

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 59 JOBANGEBOTE! SEITE: 14 - 17

13. SEPTEMBER 2023

WOCHE 37
HE/AUFLAGE 19.728
GESAMTAUFLAGE 87.423
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Im Landkreis wird der Biomüll jetzt gesammelt Seite 6
Staatssekretärin besucht die Tafel Seite 7
vhs-Stockach stellt das Herbst-Programm vor Seite 8
Unvollständiger Überblick zum Tag des offenen Denkmals Seite 13
Die Singener Farbe läutet ihre neue Spielzeit ein Seite 22

STANDPUNKT



Es geht aufwärts

Die Talsohle ist erreicht, meint Schulamtsleiterin Bettina Armbruster. Es kann also nicht schlimmer werden. Darin enthalten ist ein Hauch von Hoffnung, dass sich die Situation der Lehrkräfte verbessert. Die jüngsten Entscheidungen der Landespolitik geben Lichtblicke, denn sie zeigen, dass das Problem erkannt und daran gearbeitet wird. Eine Aufstockung der Studienplätze und eine neue Regelung für befristete Verträge, die die Sommerferien einschließt, sind bedeutende Schritte in die richtige Richtung. Es ist ein Stück weit nachvollziehbar, wenn das Land kurzfristig befristete Lehrkräfte hinzuzieht. Das darf aber nicht zum Regelzustand werden. Lehrerinnen und Lehrer nehmen eine wichtige Funktion in der Kindesentwicklung wahr. Sie sind Vertrauensperson und Ansprechpartner. Umso wichtiger ist es, dass die Kinder nicht jedes Jahr aufs neue mit unbekannten Gesichtern konfrontiert werden. Das gilt insbesondere ab 2026, wenn das Recht auf Ganztagsbetreuung an Grundschulen kommt.

Tobias Lange
t.lange@wochenblatt.net

Landkreis Konstanz

Mit einem feierlichen Akt wurden in der Engener Stadthalle rund 100 neue Lehrkräfte verpflichtet. **Gerhard Schlosser** vom **Schulamts** nahm den Neulingen die Verpflichtungsformel ab. Durchgeschnauft wird in der Region, weil es im Endspurt doch noch geklappt hat, alle Stellen zu besetzen - zumindest rechnerisch. Durch Krankheit, Ruhestand oder Schwangerschaft kann sich das Bild wieder ändern.

von **Oliver Fiedler**
und **Tobias Lange**

Das Besondere an diesem Akt war, dass fast die Hälfte der anwesenden künftigen Lehrer als Quereinsteiger eine neue Karriere starten und erst mal nur einen Zeitvertrag von einem Jahr haben. Sie werden neben ihrer Arbeit in der Schule weiter für ihre neue Lebensaufgabe qualifiziert, wie die **Leiterin des Schulamts, Bettina Armbruster**, erläuterte. Dies sei natürlich auch für die Schulen und das Kollegium eine Herausforderung. Ein Quereinstieg, was vor zehn Jahren noch „undenkbar“ schien, betraf inzwischen rund ein Drittel der Lehrkräfte im Bezirk des Schulamts, das die Landkreise Konstanz und Tuttlingen abdeckt. Aber man habe nach ihrer Einschätzung die Talsohle erreicht. Es werde also voraussichtlich nicht noch schlimmer.

Denn auch wenn das Land eine Erhöhung der Studienplätze gesetzt habe, werde es natürlich noch Jahre gehen, bis diese neuen Lehrer an den Schulen ankommen. Noch hat die Politik allerdings auch Mühe mit den Quereinsteigern. Bis vor kurzem wurden sie als „Nichterfüller“ in der Statistik geführt, also Personen, die die Voraussetzungen für diesen Beruf gar nicht haben. Nun heißen sie „PoL“ - „Personen ohne Lehrbefähigung“ - die in Kampagnen als „Lehrvertretungen“ engagiert werden sollen. Laut den Listen des Regierungspräsidiums gibt es für den Landkreis Konstanz insgesamt 295 neue Lehrkräfte und nach jetzigem Stand nur zwei unbesetzte Stellen

„Die Talsohle ist erreicht“



Für viele befristet angestellte Lehrkräfte bedeutete das Warten auf eine Beschäftigung ein dauerndes Zittern und Bangen.

swb-Karikatur: Amrit Raj

im Bereich Sonderpädagogik. Für den Grundschulbereich konnten 60 neue Lehrkräfte gewonnen werden, davon allerdings 40 mit befristetem Vertrag als Quereinsteiger und Pensionäre, so die Übersicht. In der Sekundarstufe 1 kommen 59 Lehrkräfte dazu, davon auch 46 mit befristetem Vertrag. Im Bereich der Sonderpädagogik gibt es 21 neue Lehrpersonen, nur eine davon mit befristetem Vertrag. Für den Gymnasialbereich haben am Montag 19 neue LehrerInnen begonnen, sieben davon mit befristetem Vertrag als „Nichterfüller“. Bei der Gymnasialstufe der Gemeinschaftsschulen gibt es eine neue Lehrkraft. Die Berufsschulen bekommen 44 neue Lehrkräfte, darunter auch fünf Pensionäre.

System ist „marode“

Man kann sich ausmalen, was hier an Unterricht ausfallen würde, gäbe es die vielen Quereinsteiger nicht, die sich schon auch für diesen Beruf berufen fühlen. Sonst hätten sie sich nicht für diesen Wechsel beworben. Aber diese Lücken zu füllen, macht dem System Schule ganz schön Arbeit, wie die **Vorsitzende des Personalrats des Schulamts, Eva-Marija Schudt**, nach der Vereidigung sagte. Denn das Kollegium muss die neuen KollegInnen „mitnehmen“ auf ihrem Weg zur richtigen Lehrperson. Da treffen die ganzen Neuerungen auf ein „marodes System“.

Das habe noch die Nachwirkungen der Corona-Lockdowns und Kontaktverbote zu verdauen, mit entsprechender Erschöpfung in den Kollegien der Schulen.

Kultusministerium strebt Veränderungen an

Warum werden überhaupt Lehrstellen befristet besetzt? Für die Einstellung von Lehrern verantwortlich ist das Land Baden-Württemberg. Vom dortigen Kultusmi-

nisterium heißt es auf Anfrage des WOCHENBLATTS: „Grundsätzlich wollen wir die vorhandenen und zur Beschulung erforderlichen Lehrstellen unbefristet besetzen.“ Laut **Pressereferentin Simone Höhn** kommen befristete Verträge zum Einsatz, wenn die Stelle nicht mit einer ausgebildeten Lehrkraft besetzt werden kann oder der Bedarf nur vorübergehend ist. „Letzteres ist zum Beispiel der Fall, wenn eine Lehrkraft krankheitsbedingt für einen längeren Zeitraum ausfällt oder eine Lehrerin

schwanger wird.“ Es wird auch daran gearbeitet, den Anteil befristeter Lehrkräfte zu reduzieren: Um langfristig wieder ausreichend Bewerberinnen und Bewerber zu haben, seien im vergangenen Jahr die Studienkapazitäten an den Hochschulen in allen Lehramtsstudiengängen erhöht worden, so Simone Höhn. Das solle schrittweise für mehr Absolventen. Um früher qualifizierte Personen zu gewinnen, soll der Direkteinstieg mit „berufsbegleitender pädagogischer Qualifizierung“ etabliert werden. „Damit sollte absehbar der Anteil der Belegung von Stellen mit befristeten Lehrkräften reduziert werden können.“ Kritisiert wurde in der Vergangenheit, dass befristete Verträge nur bis zum letzten Schultag laufen. Zumindest in Baden-Württemberg wurde dies kürzlich geändert. Im April beschloss der Ministerrat, dass befristete Arbeitsverträge für Lehrerinnen und Lehrer nicht mehr grundsätzlich vor den Ferien auslaufen. Voraussetzung ist, dass die Beschäftigung spätestens zum 31. Dezember beginnt und erst zu den Sommerferien endet. „Dies ist ein wichtiger Beitrag, um den Lehrerberuf im Land noch attraktiver zu machen“, hieß es seitens des Kultusministeriums. Viel Zeit zwischen Beschluss und Inkrafttreten verging nicht: „Die Regelung galt bereits für die diesjährigen Sommerferien“, so Simone Höhn.

- Anzeigen -

SINGEN LOVES ME.

Pipes & Drums „loves me“ in Singen

Samstag 16. September 2023 von 11.00 bis 14.00 Uhr in der Innenstadt

Traditionelle **schottische Dudelsack-Klänge** in der City – nicht nur für Schottlandfans.

www.singen-totallokal.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

Zukunftsfähige
Innenstädte und Zentren

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

- Anzeigen -

- Anzeigen -

RS RECK
ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
mit verstellbaren, die Sonne ab

Unsere Produkte
• Rollläden
• Markisen
• Sonnenschutz
• Insektenschutz
• Reparaturservice
• Fensterläden
• Terrassenüberdachung
• Motorisierung

Unsere neue Anschrift:
Daimlerstr. 11 · 78256 Steißlingen
Tel. 0 77 38 - 29 69 70
info@reck-sonnenschutz.de

Landkreis Konstanz

GRENZENLOSE KULTUR

Die Region rund um den Hegau und Schaffhausen wird am kommenden Samstag, 16. September, wieder zum kulturellen Zentrum. 73 Kunst- und Kulturrorte in 13 Städten und Gemeinden laden ein zur Museumsnacht Hegau-Schaffhausen. Geboten wird ein abwechslungsreiches Angebot für junge und ältere Kulturfreunde. **Seite 21.**



Mit **über 1.000** Jobs
aus der Region unter:
jobs.wochenblatt.net

Mühlhausen-Ehingen

HERBSTFEST HOCH ZWEI

Gleich an zwei Wochenenden wird in Ehingen der Festplatz vom örtlichen Musikverein für das Herbstfest gekapert. Entsprechend viel zu bieten hat das Ehinger Herbstfest auch dank eines breiten Angebots aus Speisen und Getränken und verschiedenen musikalischen Gästen.

Mehr dazu auf **Seite 22.**

Unsere Social-Media-Kanäle:

www.instagram.com/singener_wochenblatt
 www.facebook.com/Singenerwochenblatt
 www.linkedin.com/company/6060355

WOCHENBLATT

**Polstermöbel-Eintausch
ALT gegen NEU**Prämie bis zu
€ 350.-**sit DOWN**Konstanz/
Industriegeb.
Line-Eid-Str. 7Geöffnet:
Mo bis Fr 10 – 18.30 Uhr
Sa 10 – 17 Uhr
Tel. 07531 99 45 41

Wir begrüßen das Hegau-Bodensee-Klinikum!

Trainingsstart bei den Testsiegern
mit Gesundheitscheck & betreutem Training**JETZT
TERMIN FÜR EINE
KOSTENLOSE
BERATUNG
VEREINBAREN!****INJOY
Singen-Rielasingen**☎ 07731 / 93160 | www.injoy-singen.de**INJOY Engen**☎ 07733 / 9969770 | www.injoy-engen.de**HANSEFIT**Informieren Sie sich bei uns,
Ihrem Hansefit Premium Partner!**INJOY**
HEALTH- AND FITNESSCLUBSDEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG**1. PLATZ****INJOY**

Testsieger

Fitness-Studios

Service und Angebot

TEST Jan. 2022

10 überregionale

Fitness-Studio-Kriterien

Testsieger seit 2010

www.disq.de

Privatwirtschaftliches Institut

ntv

Notrufe / Servicekalender

**Die Babyklappe Singen ist in
der Schaffhauser Str. 60,
direkt rechts neben dem
Krankenhaus an der alten
DRK-Rettungswache.**Überfall, Unfall: 110
Polizei Radolfzell: 07732/950660
Polizei Stockach: 07771/9391-0
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Polizeiposten
Rielasingen-Worblingen,
Albert-ten-Brink-Str. 2
07731/917036

Krankentransport: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
an den Wochenenden, Feiertagen
und außerhalb der Sprechstun-
denzeiten:**Kostenfreie Rufnummer 116 117**
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect –
kostenfreie Onlinesprechstunde
von niedergel. Haus- und Kin-
derärzten, nur für gesetzlich Ver-
sicherte unter 0711 – 96589700
oder docdirect.de
Horizont – Ökumenisches
Hospiz- und Palliativzentrum im
Landkreis Konstanz gemeinnüt-
zige GmbH 07731/ 96970-780
oder per E-Mail:
koordination@hospizdienst-
horizont.info
Beratung, Ambulanter
Hospizdienst, Trauerbegleitung**Zahnärztlicher Notfalldienst:**

01803/22255525

Pflegestützpunkt des

Landratsamtes: 07531/800-2608

Giftnotruf: 0761/19240

Notruf: 112

Telefonseelsorge: 08 00/11 10 1111

08 00/11 10 222

Frauenhaus Notruf: 07732/57506

Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Sozialstation: 07732/97197

Krankenhaus R'zell: 07732/88-1

Krankenhaus Stockach: 07771/8030

DLRG-Notruf (Wassernotfall): 112

Stadtwerke Radolfzell:

07732/8008-0

außerhalb der Geschäftszeiten:

Entstörung Strom/Wasser/Gas/
Wärme: 0800/8008-991

Internet und Telefonie:

0800/8008-993

Thüga Energienetze GmbH:

0800/7750007*

(*kostenfrei)

Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8,

78333 Stockach 07771/9150

24-h-Serviceummern:

Gas 07771/915511

Strom/Wasser 07771/915522

Tierschutzverein: 07731/65514

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111

Mobil 0173/7204621

Tierschutzverein Radolfzell:

07732/3801

Tierheim: 07732/7463

Tierschutzverein Stockach

und Umgebung e.V.: 0171/6011277

Tierrettung:

(Tierambulanz) 0160/5187715

Familien- und Dorfhilfe

Einsatzleitungen:

Singen-Rielasingen-Höri-

Gottmadingen-Hilzingen-Engen

07774/2131424

Unitymedia/Kabel-BW:

0800/7001177

(*kostenfrei)

Aach

Wassermeister

Stadtwerke Engen 07733/948040

Elektrizitätswerk Aach,

Volkertshausen, Eigeltingen

Störungsannahme: 0800/3629477

Engen

Polizeiposten: 07733/94 09 0

Bereitschaftsdienst der Engener

Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen

Wasserversorgung:

Pumpwerk Binningen:

07739/309, 07736/7040

Am Wochenende/nachts:

0172/740 2007

Gottmadingen

Wasserversorgung: 07731/908-0

(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)

tagsüber: 07731/908-125

Polizeiposten: 07731/1437-0

Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen

Wasserversorgung: 0171/2881882

Stromversorgung: 07733/946581

Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen

Wasserversorgung: 07731/908-0

(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)

tagsüber: 07731/908-125

Strom: 0041-52/6244333

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014

Gemeindeverwaltung: 92930

Stromversorgung Gemeindewerke

in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste**0800 0022 833**

(kostenfrei aus dem Festnetz)

und

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-**Notdienstfinder**

*max. 69 ct/Min/SMS

**Tierärzte-Notdienste**

16./17.09.2023

F. Eylandt, Tel. 07771/918097

O

**Erfolgreiche
Unternehmen
werben im ...**

WOCHENBLATT

Individualität auch beim Abschied.

In unserem Abschiedsraum und der Hauskapelle.

Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

O

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731 / 8800-0
Telefax: 07731 / 8800-36
Verlegerin / Geschäftsführung
Carmen Frese | Tel: 07731 / 8800-74
V.i.S.d.L.p.G.
Herausgeber / Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731 / 8800-49
Chefredakteur
Oliver Fiedler | Tel: 07731 / 8800-29

<https://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preis-
liste Nr. 55a ersichtlich. Nachdruck von
Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher
Genehmigung des Verlags. Für unverlangt
eingesendete Beiträge und Fotos wird
keine Haftung übernommen. Die durch
den Verlag gestalteten Anzeigen sind ur-
heberrechtlich geschützt und dürfen nur
mit schriftlicher Genehmigung des Ver-
lags verwendet werden. Auflagenkontrolle
durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtli-
nien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten
möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbots-
aufkleber mit dem Zusatzhinweis »bitte keine
kostenlosen Zeitungen« an Ihren Briefkasten
anzubringen. Weitere Informationen finden Sie
auf dem Verbraucherportal:
www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im ...

A'B'C
SÜDWEST
Kommunikations- und
Werbeagentur

BVDA
Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen

WOCHENBLATT

SINGER GESCHENKSCHECK

**SINGEN
VORFREUDE**

So
schenkt
man
richtig!

Sie können den Singener
Geschenkscheck erwerben bei:

DER SPORT MÜLLER

Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck
ist an der Kasse Scheffelstraße)

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

**HERTRICH
METZGEREI**

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Rote Grillwurst auch ohne Haut, nutzen Sie die schönen Tage 100 g	1,18	Schweinekotelett mager oder durchwachsen / Sie haben die Wahl 100 g	1,05
Presskopf deftig gewürzt, mit feinem Lyonerbrät und Gürkchen verfeinert 100 g	1,38	Schweinefilet schöner Zuschnitt - auch als Spiessle 100 g	1,78
Honigschinken leckere Kochschinkenspezialität 100 g	2,25	Rindrhacksteak saftig, bereits mariniert für Grill und Pfanne 100 g	1,38

Handwerkstradition
seit 1907



von der WOCHENBLATT-Redaktion



swb-Bild: Gemeinde

Jährlich fällt viel Obst von Bäumen und Sträuchern, das keine Verwendung findet. In der Gemeinde **Hilzingen** soll dieser Lebensmittelverschwendung nun entgegengewirkt werden. Im Rahmen der bundesweiten Aktion „Gelbes Band“, die auch vom Bundesministerium für Ernährung und Verbraucherschutz unterstützt wird, ist es erlaubt, gekennzeichnete Bäume abzuernsten und das Obst für private Zwecke zu verwerten. Wer also einen Baum in der Gemeinde Hilzingen sieht, der mit einem gelben Band markiert ist, darf sich bedienen. Für den Erntespaß gelten trotzdem ein paar einfache Regeln: Mit den Pflanzen sollte man behutsam umgehen. Es darf auch nur ohne Leiter geerntet werden. Beim Betreten von Streuobstwiesen sollte man auf mögliche Gefahrenstellen, wie zum Beispiel herumliegende Äste oder Bodenunebenheiten achten. Man sollte auch nur so viel ernten, wie man selber verbrauchen kann.



swb-Bild: Stadt

Am letzten Badetag, am Sonntag, 10. September, um 13 Uhr kam **Vanessa Müller** aus Engen als 75.000ste Besucherin ins Erlebnisbad **Engen**. **Schwimmermeister Thomas Abendroth**, **Bürgermeister Johannes Moser** und das Kioskteam **Rainer Gratz** und **Lisa Wolf** gratulierten Vanessa Müller mit einer Saisonkarte für die nächste Badesaison und einer Flasche Sekt. „Vielen Dank für die tolle Überraschung“,

so Vanessa Müller. „Ich freue mich schon auf viele erholsame Stunden im nächsten Sommer. Ich fühle mich immer sehr wohl hier, mit dem tollen Team und den sympathischen Badeameistern, eine schöne großzügige und saubere Anlage, auf der man immer ein schönes Plätzchen findet, mit einem umfangreichen und leckeren Kioskangebot.“



Symbolbild: Archiv

Beamte der Verkehrspolizei haben am Dienstagmorgen auf der Autobahn 81 bei **Engen** einen betrunkenen Lastwagenfahrer aus dem Verkehr gezogen. Gegen 8 Uhr fiel den Polizisten ein Sattelzug auf, der von der rechten Fahrbahn auf den Seitenstreifen abkam, ins Bankett geriet und ruckartig zurück auf die Fahrbahn lenkte. In der daraufhin an einer Raststätte durchgeführten Kontrolle des Lastwagens stellten sie bei dem 38 Jahre alten Fahrer Alkoholgeruch und mehrere leere Bierdosen fest. Ein Alkoholttest mit einem Ergebnis von rund 1,5 Promille bestätigte den Verdacht. Der 38-Jährige musste die Beamten deshalb zur Blutentnahme in ein Krankenhaus begleiten, seinen Führerschein abgeben und auf Anordnung der Staatsanwaltschaft eine Sicherheitsleistung von 1.000 Euro bezahlen, da er keinen Wohnsitz in Deutschland hat.

Was passiert vor Ihrer Haustüre?

Was planen, organisieren Sie in Ihrem Ort?
Was ist Ihnen wichtig?

Egal ob Fest, Vereinsnachricht oder anderes Lokalgeschehen, senden Sie uns gerne ein paar Zeilen als Bericht darüber und ein Bild an: wochenschau@wochenblatt.net. Die einkommenden Texte werden auf www.wochenblatt.net veröffentlicht.

Und: Woche für Woche wählt die Redaktion aktuelle Meldungen für die Wochenschau von dieser Seite aus.

Engen

„Das kulturelle Ereignis des Jahres“

Equinox: Das ist nicht nur ein Begriff für die zweimal im Jahr stattfindende Tag-und-Nacht-Gleiche. Es ist auch der Titel des „Engener Equinox“, eine Kulturveranstaltung, die am 23. September zum zweiten Mal stattfinden wird.

von Anja Kurz

Zuletzt wurde 2012 die Altstadt in Licht, Schatten und alles was dazwischen liegt, getaucht. Beim Equinox II mit dem Zusatz „Nachtszenen“ wird Engen jedoch nicht zur Leinwand, sondern zur Bühne. Zwischen der Eröffnung um 19 Uhr und dem Ende gegen 23.30 Uhr werden hier an 24 Orten durch Theater, Musik oder Tanz 24 ganz verschiedene Szenen dargestellt. Diese sind jeweils rund zehn Minuten lang und werden wiederholt, sodass die Zuschauenden alle 15 Minuten den Schauplatz wechseln können. Außer bei den vier Akten des Theaters zu „Momo“ von Michael Ende besteht zwischen den Stationen kein Zusammenhang, „aber für jeden wird eine Gesamtgeschichte entstehen“, sagte der **Initiator des Projekts, Manfred Müller-Harter**. Allerdings: „Die Leute werden unmöglich alles sehen können.“

Drei Jahre Entwicklungszeit

Zusammen mit dem weiteren **Organisationsteam** aus **Hilke Hantel, Barbara Kempe, Friederike Harter** und **John Loram** wurde die Idee, mehr



Freuen sich auf das Equinox (von links): Friederike Harter, Barbara Kempe, John Loram, Manfred Müller-Harter (alle Organisationsteam) und Bürgermeister Johannes Moser. swb-Bild: Anja Kurz

auf darstellende Kunst zu setzen, seit 2020 weiterentwickelt und nun zur Umsetzung gebracht. Dabei wurde auch die Altstadt als Schauplatz aufgegriffen. Im „Phänomen“ der vielen Leerstände und den leeren Schaufenstern etwa fand Müller-Harter ungewöhnliche Orte und Bühnen. Die Trennung zwischen drinnen und draußen, privat und öffentlich sei dabei sehr reizvoll. Das wirkte auch auf die Schauspieler. Durch Orte, wie einer alten Metzgerei, hätten diese zusätzliche Inspiration für ihre Darstellungen bekommen. Der „Besucher“ einer Szene nehme durch den Blick von außen selbst eine Rolle

ein, die Fragen aufwerfe: Ist das, was ich hier sehe, wirklich öffentlich? Oder ist es eigentlich doch etwas Privates? Darf ich das sehen?

Unterstützt durch John Loram, der Theaterwissenschaften studiert hat, entwickelten sich verschiedene Geschichten von insgesamt 100 professionellen und nicht professionellen Mitwirkenden. Involviert sind unter anderem Akteure der **GEMS**, des **Färbe-Balletts** und des

Theaters Konstanz, aber auch **Theatergruppen des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums**, die **Stadtjugendarbeit Engen** und **Laien**, die sich für die Idee begeisterten.

Die größte planerische Heraus-

forderung sei es gewesen, die 24 Stationen so zu platzieren und zu takten, dass diese sich nicht gegenseitig stören. Auch der Ökomarkt, der am Tag danach stattfindet, ist zu berücksichtigen.

Bürgermeister Johannes Moser ist sich bei dem Pressegespräch am Freitag, 1. September, sicher: „Das wird das kulturelle Highlight des Jahres.“ Sponsoren, wie die Wüstenrot Stiftung und die Baden-Württemberg-Stiftung, ermöglichen es außerdem wieder, die Veranstaltung kostenlos anzubieten. Parkmöglichkeiten gibt es neben den kostenfreien Parkplätzen „Am Maxenbuck“ an diesem Abend auch zusätzlich bei LIDL (ab 19 Uhr) und bei EDEKA Holzky (ab 20 Uhr). **Informationen zu den Stationen gibt es auf www.engener-equinox.de**



Tengen-Blumenfeld

Bürgerverein feiert die neue Bühne

Ein starkes Wochenende haben der Bürgerverein Blumenfeld und die noch aktiven Vertreter des „Summer of Pioneers“ rund um den „Tag des offenen Denkmals“ hingelegt. Schon am Freitagabend gab es ein „warm-up“, im Rahmen dessen die neue Bühne für den Platz zwischen Schloss und Kirche eingeweiht wurde. Ein Anlass, den auch **Bürgermeister Selcuk Gök** und **Ortsvorsteher Thomas Weststein** begleiteten. Das ist auch ein Zeichen für die künftige weitere Zusammenarbeit, für die Gök inzwischen auch als Ansprechpartner fungiert.

Die neue Bühne ist aus Holzelementen gebaut und kann die Neigung des Platzes recht geschickt ausgleichen. Sie werde nun wohl bis Ende des Jahres stehen bleiben, da noch ein



Bürgermeister Selcuk Gök, Uwe Sauter von den „Bööööhmies“, Sänger Chris Metzger und Ortsvorsteher Thomas Weststein bei der symbolischen Einweihung der neuen Bühne. swb-Bild: Bürgerverein

Weihnachtsmarkt durch den Bürgerverein Blumenfeld geplant ist. Dass die Bühne akustisch gut gesetzt ist, zeigte der anschließende Auftritt der „Bööööhmies“ von **Uwe Sauter**.

Der internationale „Tag des offenen Denkmals“ wurde denn auch wieder auf der Bühne mit der „SeeGau'ner Musikkapelle“ eröffnet. Auch Bürgermeister Selcuk Gök war bei der Eröffnung

des Tages und dem umfangreichen historischen und künstlerischen Angebot dabei. Sowohl bei den Führungen als auch das Angebot, die alten Gemäuer auf eigene Faust zu erkunden, fanden regen Zuspruch. Schon, weil die Zahl der Teilnehmer bei Führungen aus räumlichen Gründen beschränkt war.

Interessant war zu erfahren, wie hier die Entwicklung des Gebäudes als eine Art Zukunftslabor im Einklang mit den Belangen des Denkmalschutzes in die Hände genommen wird. Hier sei die Behörden in vielen Punkten sogar sehr offen und sehe die Aktivitäten als Inspirationsquelle, welchen Weg man da nehmen könnte. Auch mit den Visionären der „Zukunftsherberge“ ist sie im Austausch. **Oliver Fiedler**



Landkreis Konstanz

Neuer Müllscanner prüft die Reinheit des Biomülls

Sollte die Biomülltonne in den nächsten Wochen ungeleert stehen bleiben, könnte das an zu vielen Fremdstoffen in der braunen Tonne liegen. Im Kreis Konstanz startete ein Projekt, bei dem Kreis und Entsorgungsbetriebe die Menschen für die richtige Mülltrennung sensibilisieren wollen.

von Tobias Lange

Ein Teil davon ist ein Fahrzeug, das mit einem Scanner ausgestattet ist, der Fremdstoffe im Biomüll erkennt und die Leerung ab einer gewissen Schwelle automatisch stoppt. Von sich aus überbrücken und die Bio-Tonne trotzdem leeren können die Mitarbeiter nicht. Die Tonne bleibt also samt dem Müll stehen.

An der Aktion sind neben dem Landkreis die Entsorgungsbetriebe Stadt Konstanz (EBK), die Stadtwerke Singen, der Müllabfuhrzweckverband Hegau (MVZ) sowie die Unternehmen Remondis und Rerterra beteiligt. Man wolle mit den Aktionswochen die Leute dafür sensibilisieren, was sie in die Tonne werfen, erklärte



Otto Stooß demonstriert, wie das Scan-System an dem Müllsammelfahrzeug funktioniert und wann eine Tonne nicht geleert wird.

swb-Bild: Tobias Lange

Eckhardt Pfeiffer, Geschäftsführer des MVZ, bei der Vorstellung des Fahrzeugs, das leihweise für die nächsten Wochen in verschiedenen Kommunen im Landkreis zum Einsatz kommt.

„Bioabfall ist eine Ressource mit Mehrfachnutzung“, sagte **Gebhard Schulz, Leiter des Ei-**

genbetriebs Abfallwirtschaft des Landratsamtes Konstanz. Zunächst komme er in die Vergärung, wobei Biogas für die Energie- und Wärmeerzeugung entstehe. „Das ist ein wichtiger Beitrag für den Umweltschutz“, so Schulz. Danach geht der Abfall in die Kompostierung. „Wir können

das nur machen, wenn wir sauberen Biomüll haben“, erklärte er.

Schon ein Kronkorken wird erkannt

Cornelia Patzig vom Unternehmen Scantec, von der das

System stammt, erklärte, wie der Scan funktioniert: Beim Einhängen der Tonne findet ein Tiefenscan statt. Dabei werden leitfähige Stoffe – etwa Metalle oder beschichtete Materialien – erkannt. Ist ein gewisser Grenzwert überschritten, wird die Tonne gar nicht erst von der Maschine

angehoben und bleibt ungeleert. Der Grenzwert ist einstellbar und kann nachjustiert werden, wenn er sich als zu empfindlich erweisen sollte und zu viele Tonnen stehen bleiben.

Für **Nele Steurer, Pressesprecherin der EBK**, ist das Besondere an den Aktionswochen, dass so viele Akteure beteiligt sind. „Es ist relativ einmalig“, sagte sie. „Es ist eine besondere Sache.“ Dabei beruhe die Aktion auf drei Punkten: Informieren, was über die Presse geschehen wird, kontrollieren – das geschieht mit dem neuen Sammelfahrzeug – und diskutieren bei verschiedenen Veranstaltungen und Besichtigungen während des Aktionszeitraums.

Zukünftiger Einsatz ist im Gespräch

Ob das System auch nach dem Aktionszeitraum zum Einsatz kommen wird, ist von den Ergebnissen abhängig. Die EBK wollen beispielsweise die Ergebnisse abwarten und dann darüber sprechen, ob eine dauerhafte Anschaffung Sinn macht, erklärte Nele Steurer. Der MVZ wiederum will zwei Fahrzeuge anschaffen, die nachträglich mit dem Scanner ausgestattet werden können.

Gailingen

Eine Schwester für die Bürgli-Glocke

Ein historisch einmaliges Event konnte man am Freitagabend in Gailingen erleben. An der Hochtalle wurde die historische „Bürgli-Glocke“ nachgegossen, die ein echter Sensationsfund ist. Sie war vermutlich über die Reichenau um das Jahr 1050 zum damaligen Bürgli-Schloss gekommen.

Dr. Bastian Asmus vom Institut „Archaeometallurgie“ aus Gundelfingen, der als Experte seines Fachs in ganz Europa unterwegs ist, machte aus dem Guss ein richtig spannendes Zeremoniell, während in der Hochtalle **Dr. Bertram Jenisch** vom Landesamt für Denkmalpflege in Freiburg die besondere historische Bedeutung des Originals heraus hob, das gegenwärtig in einem Tresor in Esslingen verwahrt wird und ab dem kommenden Jahr dann im Archäologischen Landesmuseum in Konstanz ausgestellt werden soll.

Glockenfund im Jahr 1998

Denn die „Bürgli-Glocke“ ist eine wirkliche archäologische Sensation für ganz Europa: Jenisch hält sie sogar für die älteste noch erhaltene Glocke in Deutschland, und aus dieser Epoche gäbe es gar nur fünf in Europa, auch weil damals erst



Die ausgepackte Glocke mit dem Finder des Originals, Herbert Kästler und Glockengiesser Dr. Asmus. swb-Bild: Katharina Zehner

mit dem Bau von Kirchen im größeren Stil begonnen wurde.

Bürgermeister Dr. Thomas Auer sagte, dass man schon alles versucht habe, um die Glocke wieder an ihren Fundort zu bekommen, aber dafür sei sie einfach zu bedeutend. Deshalb wurde die Idee entwickelt, zumindest eine Replik anzufertigen, was nun mit dieser beeindruckenden Inszenierung gelungen war.

Der ganz große Dank ging an **Herbert Kästler**, der damals in 1998 bei der Schaffung des Aussichtspunkts am längst abgegangenen Bürgli-Schloss im Schutt beim Graben eines Fundaments für ein Panorama-Bänke diese Glocke mit einem Gewicht von 1,7 Kilogramm gefunden hatte, und später dann pflichtbewusst dem Landesdenkmalamt zur Verfügung stellte. Oliver Fiedler

Eggingen-Honstetten

Herbstfest mit Sommerstimmung

Der Musikverein Honstetten hat am Wochenende die Schlachtplatten-Saison eröffnet. Das aber bei ganz schön sommerlicher Stimmung und Mittagstemperaturen von über 30 Grad. Die rustikale Spezialität fand aber trotzdem einen guten Absatz. „Die Leute haben trotz der hohen Temperaturen wieder Appetit auf unsere Spezialitäten und haben gut zugegriffen. Wir sind mit dem Fest ganz zufrieden“, war vom Vorstand zu hören. Im Spaß wurde angekündigt, dass man im nächsten Jahr, wenn es wieder so heiß wäre am zweiten Septemberwochenende, einen Pool am Festzelt einrichten könne.

Feiern mit ungewöhnlichem Start

Das Herbstfest ist für den Musikverein Honstetten der größte Anlass im Jahreslauf und hat auch eine starke überregionale Ausstrahlung. Im Festzelt sind dann in der Küche wie im Service inklusive der Jugendabteilung sozusagen alle Mitglieder und Aktiven über das Festwochenende im Einsatz. Ungewöhnlich wurde das Herbstfest in diesem Jahr eröffnet: mit einem Konzert vor der Partynacht. Die „Polyhymnia“ aus Leipferdingen war

zu Gast und stimmte das Publikum auf das Festwochenende ein. Danach gehörte die Bühne „Allgäu Power“ für die erste Partynacht. Am Samstag wurde mit dem Musikverein Bleibach die Schlachtplattensaison eröffnet, die Nacht wurde im Anschluss durch die Froschenkapelle aus Radolfzell zum Tag gemacht. Am Sonntag eröffnete der Musikverein Unlingen das musikalische Programm und zur Mittagszeit war dann das Festzelt auch proppenvoll. Einige Zugaben wurden gegeben, bevor die Musiker auf der Bühne Platz für den Musikverein Liggingen machten, der mit einem schönen Unterhaltungsprogramm die Gäste zur Kaffeezeit unterhielt, für

die der Musikverein mit einer üppigen Theke bestens gerüstet war. Der Abend wurde dann von der Bauernkapelle Mindersdorf gestaltet.

Abschluss mit Hock und viel Musik

Am Montag war nochmals für ein starkes Programm zum Ausklang gesorgt. Ab 16 Uhr gab es das Kinderfest und den Feierabendhock. Untermalt wurde dieser durch die Blasmusik „Alte Garde“ aus Liptingen. Mit dem Bierabend klang das Herbstfest dann ab 18.15 Uhr mit den Musikvereinen Nenzingen und Friedingen endgültig aus. Oliver Fiedler



Die Damen der Jugendkapelle waren mit für den Service beim Herbstfest in Honstetten zuständig. Ein besonders sympathisches Aushängeschild. swb-Bild: Oliver Fiedler

Stockach

Rauf auf den Turm und rein in die Reeperbahn

Zum zweiten Mal macht Stockach Kulturnacht – im Rahmen der großen Museumsnacht Hegau-Schaffhausen, in die die Stadt mit ihrem Kulturangebot im letzten Jahr wieder eingestiegen war, um auch klar Flagge zu zeigen. Und das kann man am besten am kommenden Wochenende in starker Vielfalt erleben.

von Oliver Fiedler

Denn am kommenden Samstag, 16. September, wird nicht nur ab 17 Uhr der Startschuss für die Kunstmeile in der Oberstadt gegeben, an der in den Geschäften 25 KünstlerInnen beteiligt sind, und die dann bis zum 1. Oktober bestaunt werden kann. Auch die Kulturnacht wartet dann bis um 24 Uhr mit allerhand speziellen Aktionen auf, die das Kulturquartier zwischen dem Alten Forstamt, der vhs und dem Seilermuseum zur vielfältigen Erlebniszone machen, wie **Kulturamtsleiterin Corinna Bruggaier** im Mediengespräch informieren konnte. Ein Herzstück des Abends ist natürlich das Stadtmuseum mit seiner aktuellen Ausstellung „Kunst und Kurioses“, die man an diesem Abend sogar kulinarisch erleben kann,



Sie haben einen kräftigen kulturellen Blumenstrauß für die zweite Stockacher Kulturnacht gebunden: Kulturamtsleiterin Corinna Bruggaier, Museumsleiter Julian Windmüller, Bibliotheksleiterin Sabine Gietz, Sailer Bernhard Muffler, Mesner Armin Bucher von St. Oswald und die Leiterin der Tourist-Info Stockach, Katharina Hübner.

kündigten Corinna Bruggaier und **Museumsleiter Julian Windmüller** an. Denn in der Ausstellung ist unter anderem ein altes Stockacher Kochbuch von **Anna Maria Winterin** aus dem 18. Jahrhundert. Und für die Bewirtung der Gäste in der Tourist-Info wird aus diesem Buch nachgekocht. Die Rezepte wurden durch die **Leiterin der Tourist-Info, Katharina**

Hübner, in die heutige Zeit transferiert – mit überraschenden Testergebnissen. Neben vielen Kurzführungen durch das Museum, die ad hoc gestartet werden, je nach Andrang, können die Besucher hier auch ein virtuelles „Speed-Dating“ mit bedeutenden Personen machen, die in der Ausstellung zu finden sind, kündigte Windmüller weiter

an. Und das birgt einige Überraschungen. Kulinarisch wird in der Nacht auch „MelVis Unverpackt“ mit dabei sein.

Virtuelle Welt in der Stadtbibliothek

Die Stadtbücherei ist natürlich mit dabei von der Partie und wird unter anderem einen

„Greenscreen“ aufbauen, über den man sich, sogar als Video, vor die verrücktesten Hintergründe stellen kann. Darüber hinaus kann man hier über eine VR-Brille selbst zum Künstler werden und riesige Bilder in der virtuellen Welt entstehen lassen, kündigte **Gabriele Gietz** von der Bibliothek an. Und kennenlernen kann man dort auch die „Bücherei der Dinge“, die zum Beispiel sogar kleine Roboter für Kinder im Angebot hat.

Kubak-Orgel und schwebendes Kreuz

Wie im vergangenen Jahr kann man auch wieder rauf auf den Kirchturm von St. Oswald, kündigte **Mesner Armin Bucher** im Mediengespräch an. Natürlich in kleinen Gruppen, denn droben bei den Glocken ist es schon etwas enger. Im vergangenen Jahr wie auch jüngst beim Ferienprogramm war das „der Renner“. In der Nacht, ab 22.30 Uhr, kann man auch den neu gestalteten Kirchenraum mit seinem schwebenden Kreuz in einer Führung erleben. Und es gibt dann noch ein „Nachspiel“ zur Museumsnacht am Sonntag, 17. September, wenn die renovierte Kubak-Orgel der Kirche St. Oswald um 19 Uhr mit einem Konzert von **Kantor Zeno Bianchini** eingeweiht wird, im Rahmen der 12. Stockacher

internationalen Orgelkonzertreihe. Natürlich ist das Seilermuseum am Stadtwall mit seiner neuen Reeperbahn von **Bernhard Muffler** mit von der Partie. Um 18, 20 und 22 Uhr werden dort Kurzführungen angeboten. Aber auch sonst ist die rund 50 Meter lange neue „Reeperbahn“, auf der lange und dicke Seile wie früher aus natürlichen Materialien gefertigt werden und die sogar mitten durch ein Haus geht, ein besonderes Erlebnis, denn die Bahn wird in der Nacht illuminiert. Muffler verspricht ein gigantisches Lichterlebnis hier unter dem Stadtwall. Denn sogar die Schienen, auf denen der Wagen beim Seilen fährt, ist im Rahmen der Museumsplanung von **Michael Fuchs** als Lichtband konzipiert worden und macht so die Strecke der „Reeperbahn“ erlebbar. Der Begriff „Reeperbahn“ kommt aus dem Norddeutschen, wo auf solchen Bahnen Schiffstau gefertigt wurden. Die sündige Meile in Hamburg entstand im Gebiet dieser ehemaligen Seilereien, die es dort längst nicht mehr gibt. Und damit noch nicht genug zur Stockacher Kulturnacht: Denn um 19 Uhr wird es am Samstag nach der Vernissage zur Kunstmeile noch zu einer Vernissage in den Räumen der vhs mit den „Millefiori“ des Stockacher **Künstlers Armin Grathwohl** eingeladen.

Mühlingen-Mainwangen

Immer määäähr Andrang



Fleißig wurden beim Schafstallfest auf den Grills Spezialitäten natürlich aus Schafffleisch gebruzzelt. swb-Bild: Oliver Fiedler

Bei ihrem „Schafstallfes(ch)t“ haben es die Hobixer in diesem Jahr krachen lassen. Kaum zu glauben, denn als „Hock“ im Schafstall hat das für die Hobixer-Narrenzunft aus Mainwangen mal angefangen. Im kommenden Jahr für die zehnte Folge des inzwischen legendären „Schafstallfes(ch)t“ wird angesichts des Aufwands auch darüber nachgedacht, dieses Fest auf zwei Tage auszudehnen. Denn Aufwand bedeutet, dass das Fest tatsächlich in einem Schafstall stattfindet, der von der **Familie Möll** betrieben wird, und der mit seinen hundert

von Schafen die Landschaft um den Mühlinger Ortsteil Mainwangen sichtlich prägt, da es dort keine anderen Betriebe mit Viehhaltung mehr gibt. Aufwand bedeutet, dass die Schafe ausquartiert und der Stall „ausgedampft“ werden muss, also blitzblank gemacht wird, damit er als Gastraum dienen kann. Und der reicht angesichts des Andrangs auch schon nicht mehr aus, sodass die Hobixer in diesem Jahr noch ein Zelt zur Erweiterung anbauen. Denn am Samstagabend war hier alles proppenvoll zur Musik von **Alleinunterhalter Huber Martin**,

zu der fleißig das Tanzbein geschwungen wurde. Danach gab es für die jüngeren Besucher bis um 3 Uhr in der Früh noch Tanzbares vom DJ. Das ganz Besondere auf dem Fest ist, dass es hier nur Spezialitäten aus Lammfleisch gab, von den Metzgern, mit denen die Familie Möll kooperiert. Und das kam an.

Oliver Fiedler

Weitere Bilder vom Schafstallfest auf www.wochenblatt.net/link/stallfest



Steißlingen

Liegen mit besonderer Aussicht

Die Gemeinde Steißlingen kann eine gemütliche Neuerung ankündigen: Ab sofort können sich alle über die Anschaffung von drei brandneuen Himmelsliegen freuen, die an verschiedenen Standorten am Dorfrand aufgestellt wurden. Die neuen Himmelsliegen sollen die Möglichkeit bieten, die Schönheit der Umgebung des „Herz des Hegaus“ zu genießen, sich zu entspannen und sind „Am Geissbühl“ beim Schafstall mit Blick auf Steißlingen zu finden. Eine weitere der Liegen wurde am Weg nach Maiershöfe mit Blick auf

den Steißlinger See aufgestellt, die dritte am Weg zur Fronholzhütte mit Blick auf den Bodensee, die Stadt Radolfzell und die Alpen (schönes Wetter vorausgesetzt).

Liegen stehen jedem offen

Die Anschaffung dieser Liegen wurde durch die Förderung in Höhe von knapp 3.000 Euro durch die Aktionsgruppe „Leader“ Westlicher Bodensee ermöglicht. Leader ist ein Förderprogramm der EU und des Landes Baden-

Württemberg. Mit Leader-Mitteln können ländliche Regionen sozial, kulturell und wirtschaftlich gestärkt und weiterentwickelt werden. Die Gemeinde bedankt sich bei allen, die zu diesem Projekt beigetragen haben. „Die Liegen sind für alle BewohnerInnen und Gäste frei zugänglich und sollen dazu beitragen, unser Dorf noch gastfreundlicher und erholbarer zu gestalten“, so Bürgermeister Benjamin Mors bei der Einweihung im Beisein der Vertreter von „Leader“. Presseinformation Quelle: Gemeinde Steißlingen



Bürgermeister Benjamin Mors und Hauptamtsleiter Roland Schmech mit den Vertretern von „Leader“, Reginalmanagerin Lena Wenzel und Geschäftsführer Michael Baldenhofer. swb-Bild: Gemeinde

Engen

Beim Ökomarkt steht die Nachhaltigkeit im Vordergrund

Eine für die Region einzigartige Tradition geht in die nächste Runde: Am Sonntag, 24. September, findet in der Altstadt zum 30. Mal der Ökomarkt statt. Besucher sind von 11 bis 18 Uhr eingeladen, in der Hauptstraße, Vorstadt und Peterstraße zu bummeln und sich über Ökologie und Nachhaltigkeit zu informieren.

von Tobias Lange

An über 50 Ständen wird es regionale und überregionale Produkte sowie Informationen von Akteuren wie den Stadtwerken, dem ADFC und der Verkehrswacht geben, versprach **Organisatorin und städtische Umweltbeauftragte Michaela Schramm**. Zudem musikalische Unterhaltung, ein Mitmachzirkus und die Möglichkeit, frischen Apfelsaft mit einer historischen Apfelpresse herzustellen.



Engens Bürgermeister Johannes Moser und die städtische Umweltbeauftragte Michaela Schramm hoffen auf zahlreiche Besucher beim 30. Ökomarkt.

swb-Bild: Tobias Lange

Alles vor dem Hintergrund von Nachhaltigkeit und Ökologie. „Ich glaube, wir haben das ganz gut getroffen und organisiert“, zeigte sich Michaela Schramm überzeugt. Auch das Thema Artenvielfalt und Insektenschutz ist aufgegriffen worden, erklärte sie. So wird es in den Straßen kleine

Pflanzeninseln geben, von denen sich die Besucher inspirieren lassen können. Hier gehe es darum, aufzuzeigen, „was ich im Kleinen für die Biodiversität machen kann“.

Für **Bürgermeister Johannes Moser** haben die Themen nicht an Bedeutung verloren. Im Gegenteil: Es sei heute,

wenn alle über den Klimawandel sprechen, umso wichtiger. Gleichzeitig solle der Markt den Besuchern Spaß machen. „Es ist gut, wenn man solche Sachen genießen kann und mitbekommt, wie wichtig das Thema ist“, meinte der Rathauschef. Er lobte die Arbeit von Michaela Schramm, die die Veranstaltung zusammen mit ihrer Kollegin **Elvira Quni** organisiert hat. Es sei nicht einfach, so etwas auf die Beine zu stellen.

Mitdenken bei der Anreise

An die Besucher gerichtet äußerte der Bürgermeister einen abschließenden Wunsch: „Es wäre schön, wenn man themengerecht kommen würde.“ Die Anreise sollte also nach Möglichkeit mit dem Seehaus oder per Fahrrad oder E-Bike erfolgen. Am selben Tag wird von 12 bis 17 Uhr das „Oktoberle“, der verkaufsoffene Sonntag, stattfinden.

Radolfzell-Stahringen

Fröhliche und familiäre Stimmung beim Stahringer Dorffest

Die Freude war groß. Nach vierjähriger Pause feierte die Stahringer Dorfbevölkerung am Sonntag wieder ihr beliebtes Dorffest. Erstmals fand das Insiderfest auf dem neuen Dorfplatz statt, dem früheren Buswendeplatz, der im Jahr 2020 umgestaltet und eingeweiht wurde.

von Achim Holzmann

Die ausrichtende „Dorffest GbR“ hatte sich einiges einfallen lassen und bot ein umfangreiches und abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Die Gesellschaft der Dorffestgesellschaft der bürgerlichen Rechtes besteht aus den ortsansässigen örtlichen Vereinen. Federführend für die Organisation war der **stellvertretende Ortsvorsteher und zweiter Ortschaftsrat Armin Jerg**.

Die Bewirtung organisierten die örtlichen Vereine und das reichhaltige Kuchenbuffet setzte sich aus Kuchenspenden der Einheimischen zusammen. **Ortsvorsteher Jürgen Aichelmann** lobte das „Stahringer Dorffestwetter“, die gute Besucherfrequenz, sowie die fröhliche und familiäre Dorffeststimmung. Er sagte: „Die Stahringer halten eben zusammen. Gemeinsam ziehen



„Grosse Kino“, bei den Kids, war das „Wundenschminken“ beim Jugend Rotkreuz.

swb-Bild: Achim Holzmann

wir am gleichen Strang und tragen somit alle zum Gelingen des beliebten Festes bei.“

Viel Unterhaltung am Festwochenende

Das Dorffest begann am Samstagabend mit einem gemütlichen Hock beim vom Ortschaftsrat organisierten Weinstand. Der Sonntag startete mit dem Musikverein Espasingen unter der Leitung von **Josef Watz** mit bester Unterhaltung und einem zünftigen Frühschoppen. Am

frühen Nachmittag gab der Nachwuchs vom Musikverein Stahringen eine Kostprobe ihres Könnens und die Aktiven, unter der Leitung von **Gerhard Heckner**, umrahmten das Dorffest bis in die Abendstunden.

Im Kastaniengarten des „Pizza Löwen“ gab es einen Kinderflohmarkt und die Feuerwehr Stahringen zeigte ihre Einsatzfahrzeuge und den richtigen Umgang mit Feuerlöschern. „Grosse Kino“, vor allem bei den Kids, war das „Wundenschminken“ beim Jugend Rotkreuz, der Imagestand der

Rettungsorganisation, die Hüpfburg und die Kinderspielzeuge vom badischen Sportbund sowie das Kasperletheater im Carport beim Ortsvorsteher.

Die Nostalgiefreunde kamen mit den Oldtimer-Traktoren der Traktorenfreunde voll auf ihre Kosten und das Freihofmuseum präsentierte eine große Anzahl nostalgischer Geräte. Die Pfarrgemeinde bot Führungen in der St. Zeno Kirche und die Streuobstmoterei informierte die Besucher mit Betriebsführungen über ihre Arbeit.

Rielasingen-Worblingen

Museumsbahn wieder unter Dampf

„Unter Dampf“ war der historische Bahnhof Arlen-Rielasingen am Sonntag wieder im Rahmen des Museumsbahnfestes, das zusammen vom Verein der Museumsbahn mit dem Standortmarketing „ProRiWo“ veranstaltet wurde. Und deshalb konnte man dabei auch **Bürgermeister Ralf Baumert** mit dem „ProRiWo“-Vorsitzenden **Werner Niete** persönlich am Grill erleben, um die Gäste des lokalen Festes zünftig zu bewirten. Froh waren die Veranstalter, dass das Kinder- und Jugendförderteam wieder mit im Boot war, um hier für ein Programm für die jüngeren Besucher und für Unterhaltung und bunte Gesichter zu sorgen. Star des Festes war natürlich die „Dampflokomotive – Großmutter“ ED 2/4 J-S Nr. 35 (Jura-Simplon-Bahn) der Dampfgruppe Oensingen-Balsthal-Bahn (OeBB), mit ihren 132 Jahren auf dem Kessel, die hier mehrere Fahr-

ten zwischen Etwilen und Singen durchführte und so für ein entschleunigtes Reiseerlebnis sorgte. Zahlreiche Fotografen hielten das Ereignis fest, das mit seinem Dampfschnauben immer wieder für neue Faszination sorgte. Viele der Reisenden nutzten auch spontan den Zug für eine kurze Fahrt nach Singen auf den Hauptbahnhof und zurück.

Weil es eben spürbar Sommer war, wurde alles, was an Sonnenschutz greifbar war, hier zusammengetragen, um die Besucher beim Hock zu schützen. Da werde man für die Zukunft aber wohl noch aufrüsten müssen, sagte Bürgermeister Ralf Baumert.

Oliver Fiedler

Weitere Bilder im Internet auf www.wochenblatt.net/museumsbahn



Die Dampflokomotive der Jura-Simplon-Bahn der Dampfgruppe Oensingen-Balsthal-Bahn (OeBB) beim Start in Rielasingen auf dem Bahnhof.

swb-Bild: Oliver Fiedler

Singen

Ein Netzwerk mit Modellcharakter

Im Rahmen ihrer „Sommertour“ machte die **Staatssekretärin im Ministerium für Soziales und Arbeit des Landes, Ute Leidig**, unter anderem Station bei der Singener Tafel und konnte von dort eine Menge Anregungen zur Arbeit der Einrichtungen mitnehmen. Schließlich ist sie sogar Schirmherrin der Tafeln im Land, auch wenn sie gestehen musste, erst von fünf Tafeln besucht zu haben.

Vorab gesagt: Das Land hat seine Förderungen für die Tafelarbeiten ausgeweitet, vor allem für den Bereich Logistik. Angesichts der aktuellen Probleme mit Inflation und Energiekosten solle jede der inzwischen 146 Tafeln im Land einen Sonderzuschuss von 5.000 Euro erhalten. Der ist in Singen und den weiteren Tafeln im Landkreis sogar schon angekommen und quasi schon ausgegeben, konnte der **Kassier des Tafel-Trägervereins, Willi Wagenblast**, dazu gleich ergänzen.

Für die am Gespräch beteiligten Mitglieder des Tafel-Teams war die Zusammenkunft mit der Grünen-Politikerin aus Karlsruhe eine gute Gelegenheit, auf den Modellcharakter des guten Miteinanders der Tafeln im Landkreis und besonders in Singen hinzuweisen. Die Tafel sei dadurch viel mehr als nur Armenspeisung, sondern auch wichtiger Player in einem gut aufgestellten Netzwerk



Beim Ortstermin an der Singener Tafel: Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger (von links), Staatssekretärin Dr. Ute Leidig, Christine Ghazouani von der Singener Tafel und dem Tafellager, Leiter des Singener Tafelladens Clemens Gnädiger und Kassier Willi Wagenblast. swb-Bild: Oliver Fiedler

gegen Armut und Einsamkeit, wie Kassier Willi Wagenblast, **Christine Ghazouani** von der **Singener Tafel** und dem **Tafelladen Worblingen**, wie auch **Clemens Gnädiger als Leiter des Tafelladens in Singen** und weitere Helfer erzählten.

Insgesamt sind es im Landkreis weit über 100 HelferInnen, die vom Ehrenamt über verschiedene Jobcenter-Fördermodelle bis hin zu regulären Anstellungen beschäftigt sind, um sich nicht nur um die Verteilung von Lebensmitteln, sondern längst auch um soziale Belange zu kümmern, wie hier präsentiert werden konnte. Denn sozusagen rund um die Tafel habe man ein starkes Netz-

werk aufbauen können. Vor Ort mit „Wegweisern“, die bei der Suche nach Hilfe helfen können, oder aber über den Verein „Kinderchancen“, der der Rolle Singens als eine der Städte mit der höchsten Quote an Kinderarmut im Land Rechnung trägt und hier für mehr Chancengleichheit sorgen will, in diesem Fall auch durch die Stadt Singen gefördert. „Wir sind hier ein Teil von vielem“, brachte es Christine Ghazouani im Gespräch plausibel auf den Punkt. Und das Miteinander hatte die Staatssekretärin doch beeindruckt, ist ihre Erfahrung, dass in diesen Bereichen doch durchaus mal gegeneinander gearbeitet wird. Oliver Fiedler

Sparkasse

PR-News (Anzeige)

Female Finance – die Zukunft im Blick.



Die finanzielle Absicherung zählt für die Deutschen zu einem der wichtigsten Aspekte im Hinblick auf ihre Lebensqualität. Doch spielt das Geschlecht bei Geldanlage und Investitionsplanung eine Rolle? Auf den ersten Blick könnte man denken nein, schließlich haben Männer und Frauen heutzutage die gleichen Möglichkeiten sich zu informieren und zu investieren.

Trotzdem erhalten Frauen im Durchschnitt 49 % weniger Rente und bilden die größte Risikogruppe für Altersarmut. Es ist höchste Zeit, diese Lücke zu schließen und Frauen mehr Selbstvertrauen gegenüber ihren Finanzen zu vermitteln.

Das Event „Female Finance – die Zukunft im Blick“ der Sparkasse Hegau-Bodensee richtet sich an Frauen, die sich mit Themen rund um Wertpapiere, Female Empowerment und finanzielle Absicherung auseinandersetzen möchten.

Die Sparkasse begleitet dabei ihre Teilnehmerinnen mit Spaß und auf Augenhöhe auf ihrem Weg in die finanzielle Unabhängigkeit. Am 26. September ab 17:30 Uhr beleuchten die Expertinnen Tanja Sander (DekaBank), Sabine Lohr (Individualkundenberatung) und Nadja Henritzi (Personalleitung) die wichtigsten Finanz- und Karrieretipps im Einklang von Finan-

zen, Beruf und Familie.

Nutzen Sie Ihre Chance und melden Sie sich mit dem QR-Code direkt zum Event der Sparkasse Hegau-Bodensee an und tauschen Sie sich gemeinsam aus.

Weitere Informationen zum Event gibt es außerdem unter www.sparkasse-hebo.de



VILCOMO GmbH & Co. KG

PR-News (Anzeige)

Singener Start-Up macht das Tiny-House salonfähig

2022 gründete sich das Singener Start-Up: Vilcomo GmbH & Co. KG. Fabian Müller ist der Gründer und Geschäftsführer des Unternehmens, welches sich auf die modularen, rückbaubaren Häuser spezialisiert. Wie kam es zur Gründung und warum in Singen? „Meine bisherigen Erfahrungen in der Baulandentwicklung und Kommunalberatung haben mich motiviert, mich speziell auf nachhaltige Lösungen für Flächennutzungen zu spezialisieren. Konventionell werden Flächen für die Ewigkeit entwickelt, aber gleichzeitig ändern sich unsere Ansprüche und Anforderungen permanent“, sagt Geschäftsführer Fabian Müller. „Deshalb habe ich mich intensiver mit dem zukunftsfähigen Konzept der ‚Tiny Houses‘ beschäftigt, da sie durch die geringe Größe (von 15-40 m²) und die Punktfundamentierung die Flächenversiegelung reduzieren, sie somit die Wasseraufnahme des Bodens zulassen und sie nach Nutzungsende sehr leicht zurückgebaut werden können. Warum Singen? Ich bin in Singen aufgewachsen und ich weiß, dass Singen menschlich, gemeinschaftlich und innovationsfreudig ist. In den letzten 10 Jahren lebte ich in Stuttgart. In dieser Zeit sammelte ich viele Erfahrungen und konnte ich mir ein breites Netzwerk in der Politik und Baubranche aufbauen. Das Netzwerk hilft mir nun

dabei einige Tiny House Projekte deutschlandweit zu beraten, sowie in Podcasts und im Fernsehen – letzteres erst im ARD Morgenmagazin – auftreten zu dürfen. Der Standort Singen stand für mich außer Frage, da die Singener Eigenschaften der Vilcomo helfen, sich nachhaltig und authentisch zu entwickeln. Ich bin sehr dankbar über den ehrlichen Austausch mit den Singenern Bürgern und die progressiven Ratschläge gestandener, erfahrener Unternehmer.“, fügt Fabian Müller hinzu.

Die Geschäftsfelder

Die Vilcomo GmbH & Co. KG deckt in ihrem Geschäftsmodell drei Bereiche ab: Quartiere, Baulücken und Beratung. „In unserem größten und wichtigsten Geschäftsfeld der ‚Quartiere‘ liegt unser Fokus auf Workation (engl. Work and Vacation, Arbeiten und Urlaub) – ein Trend, der vor allem für jüngere Generationen an Bedeutung gewinnt. Große Unternehmen setzen seit geraumer Zeit auf den Kauf von Fincas und Ferienanlagen, um für Mitarbeiter attraktiv zu bleiben. Unsere Vision ist es, auch kleineren und mittleren Unternehmen den Zugang zu bezahlbaren Workation-Aufenthalten in naturverbundenen, hochwertigen und rückbaubaren Vilcomo-Quartie-



Geschäftsführer der VILCOMO GmbH & Co.KG Fabian Müller. Foto: © Lukas Leertaste

ren zu ermöglichen. Wir setzen auf langlebige, gutgedämmte, Premium-Tiny-Houses und werten die bisherigen Wiesenflächen unserer Quartiere ökologisch auf – wir möchten eine positive Ökobilanz. Gleichzeitig eröffnen wir den Gemeinden eine neue Form des Tourismus – das ist zukunfts- bewusst und einmalig“, erläutert Fabian Müller.

Ein weiteres Ziel ist es, Baulücken mit ‚Tiny House‘-Modulen zu schließen. „Wir möchten die leer stehenden Flächen mit bestehendem Baurecht für einen bestimmten Zeitraum nutzen. Die Baulücke dient somit für mehrere Jahre als Wohnraum und die Baulückeneigentümer erhalten eine attraktive monatliche Pacht. Die Alternative wäre ein leer stehender Bauplatz mit Baurecht bei bestehendem Wohnraumangel.“

Die Vor- und Nachteile eines Tiny Houses

„In den letzten Jahren gab es etliche Schwarz-weiß-Diskussionen und Mobilisierungsversuche aufgrund der paar Nachteile des Tiny Houses. Darüber sind wir aber glücklicherweise hinweg. Denn wir wissen nun, dass jede Gebäudeform ihre Vor- und Nachteile hat. Es ist wichtig, individuell zu entscheiden, welche Form für das jeweilige Grund-

stück zu den jeweiligen Bedingungen am besten geeignet ist“, sagt Geschäftsführer Fabian Müller. Ein Vorteil der innovativen ‚Tiny Houses‘ ist der geringe ökologische Fußabdruck: Durch die minimale Größe und der Einhaltung der GEG-Anforderungen ergibt sich ein geringerer Materialverbrauch und geringer Energieverbrauch, da weniger Raum beheizt werden muss. Das belegen Studien und Messungen der letzten Jahre. In puncto Flächeneffizienz gliedert sich ein einstöckiges Tiny House mit Grundstück zwischen einem Einfamilien- und Mehrfamilienhaus ein.

„Die Vilcomo möchte die Zukunft aktiv mitgestalten. Wir wissen, dass das Tiny House in der sich so schnell drehenden Welt einen nachhaltigen Beitrag zu unseren Herausforderungen leisten kann. Die Nachfrage nach dieser modernen, modularen und zukunftsorientierten Gebäudeform ist definitiv vorhanden. Meine Gespräche mit Kommunalverantwortlichen und Mitgliedern des Bundestagsausschusses für Wohnen, Stadtentwicklung, Bauwesen und Kommunen in Berlin zeigen, dass wir uns durch den kommunalpolitischen Willen und auch geplanter baurechtlicher Änderungen mehr in diese Richtung bewegen werden.“, schließt Fabian Müller

Text: ©Vilcomo

Stockach/Mahlspüren im Hegau

vhs-Programm zwischen Minze und Thymian

Duftende Kräuter, summende Bienen und strahlende Sonne: Mitten im mandala-ähnlich aufgebauten Kräuterfeld der Firma plantawalle wurde am Montag das Programm der Volkshochschule (vhs) Stockach vorgestellt. Der Ausblick auf die kommenden vier Monate sollte als letzter Termin zusammen mit **Noch-Bürgermeister Rainer Stolz** an einem besonderen Ort stattfinden. Die Kräuter und das Feld gehören zu der Mahlspürer Firma plantawalle, die unter dem Namen „Herba Floralis“ regional und biologisch selbst Tees herstellt und verkauft. Der Betrieb war und ist Teil des vhs-Programms. Angeboten

werden Feldführungen, bei denen die Kräuter und auch ihr Geschmack kennengelernt werden können. Eine Kostprobe einer Führung gab es am Montag gleich dazu.

Direkter Zugang zu den Themen

Aber warum bietet die vhs Kurse auf einem Kräuterfeld an? Diese Frage warf der **stellvertretende Leiter der vhs Konstanz, Stephan Kühnle**, in den Raum - und folgte mit einer Antwort: Durch den direkten Bezug zur Sache könne das den Horizont der Teilnehmenden erweitern. Es sei eine

Chance, die Region besser kennenzulernen. Und auch den Wert von Begegnungen

mit anderen vor Ort hob er heraus. Rainer Stolz nannte die vhs im



Eva Maria Walle (Inhaberin plantawalle, von links), Stephan Kühnle, Dr. Frank Weigelt (vhs-Hauptstellenleiter Stockach), Rainer Stolz und Nikola Ferling (vhs-Vorstand). swb-Bild: Anja Kurz

Landkreis eine „ganzheitliche Gruppe“: Es würden innerhalb des Programms Verknüpfungen geschaffen, die auch eine regionale und thematische Breite biete. Diese „unglaubliche Bandbreite abbilden zu können“, fordere viel Arbeit und Einsatz der vhs-Mitarbeitenden. Stolz empfinde es als „notwendig und essenziell“ für die Zukunft, ein breites Angebot zu haben, um auch zu sehen, welche Bereiche entwickelt werden können. Es folgte ein Ausblick auf das vhs-Programm der kommenden vier Monate. Bunt gemischt aus Praktischem und Theoretischem, rund um Kultur, Kulinarik, Kreativität,

Sprache, Sport und Bildung ist einiges geboten. Die bereits feststehenden Termine würden dabei immer wieder ergänzt durch Veranstaltungen, die kurzfristig auf der Webseite angekündigt würden. Auch weiterhin finden einige Vorträge online statt, sodass die Teilnehmenden nicht extra anreisen müssen.

Einen Ausblick auf das Programm gibt es in dem Online-Artikel über den QR-Code oder unter wochenblatt.link/vhs-herbst





Bauen, Wohnen und Modernisieren

- Anzeigen -

PFEIFFER & MAY - TRADITION UND INNOVATION SEIT ÜBER 100 JAHREN

TRAUMBÄDER UND WOHLIGE WÄRME



Mit fachkundiger Beratung verhilft Pfeiffer & May seinen Kunden ihr individuelles Traumbad zu verwirklichen. swb-Bild: Pfeiffer & May



Mit fachkundiger Beratung verhilft Pfeiffer & May seinen Kunden ihr individuelles Traumbad zu verwirklichen. swb-Bild: Pfeiffer & May

Im Jahr 1906 in Karlsruhe als kleines Eisenwarengeschäft gegründet, ist das in dritter Generation geführte Familienunternehmen Pfeiffer & May heute im Südwesten Deutschlands die Adresse für Bäder, Heizung und Haustechnik schlechthin. Seit über einem Jahrhundert kann sich die Firma mit ihrer steten Leistungsfähigkeit und absoluter Zuverlässigkeit am Markt behaupten. Die Philosophie des Unternehmens: An bewährten Traditionen festhalten und gleichzeitig Pioniergeist, Innovationstalent und Wagemut beweisen. „Wir stehen für den dreistufigen Vertriebsweg“, sagt Geschäftsführer Horst Dreß. Pfeiffer & May verkauft seine Ware an Installateure und Heizungsbauer. In den Ausstellungen in Trossingen und Singen kann der Endkunde die Faszination eines modernen Badezimmers erleben. Die fachkundigen Mitarbeiter von Pfeiffer & May beraten die Kunden und helfen mit, das individuelle Traumbad zu verwirklichen. Dieser dreistufige Vertriebsweg zwischen Industrie, Großhandel und Fachhandwerk sei eines der Beispiele für eine bewährte Tradition, so Horst Dreß. „Gleichzeitig ist dies auch Zeichen eines funktionierenden Teamworks, auf das unsere

Kunden von der Planung über den Einbau bis zur Gewährleistung seit Jahrzehnten vertrauen.“

Servicegedanke an erster Stelle

In enger Zusammenarbeit mit dem örtlichen Fachhandwerk bietet Pfeiffer & May mit seinen 2.500 Mitarbeitern laut Dreß seinen Kunden qualitativ hochwertige Produkte und beste Serviceleistungen: „Über 10.000 Handwerksfirmen sind inzwischen von unserem breiten Leistungsspektrum überzeugt. Dies bestätigt uns, in unserem Handeln den Servicegedanken an erster Stelle zu platzieren und uns stets, egal ob bei einem Neubau oder einer Renovierung, an den Kundenbedürfnissen zu orientieren.“ Auch die Digitalisierung hat beim Unternehmen längst Einzug erhalten, so bietet man Armaturen und Brausen an, die den Wasserfluss berührungslos sowie per Knopfdruck über Fernbedienungen steuert.

Die Badausstellungen sind geöffnet von Montag - Freitag von 9 bis 18 Uhr, am Samstag von 9 bis 14 Uhr.

Philipp Findling

Für Heimwerker + Profis



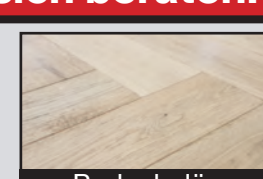

Neue Farben?

Wir haben sie alle!

Lassen Sie sich beraten!



Farben - Tapeten



Bodenbeläge

Eisenbahnstraße 12 • 78315 Radolfzell
Tel. 07732 58811 • www.tebo2000.de

www.pfeiffer-may.de




WELCHES BAD VERZAUBERT SIE?

PFEIFFER & MAY Trossingen
Industriestr. 26 | Tel. 07425 331-0

PFEIFFER & MAY Singen
Grubwaldstr. 5 | Tel. 07731 9756-0

[Badimpulse](#)





martin

FENSTER. TÜREN. GLAS

Glaserei – Fenster- und Türenbau

Hauptstr. 7 · 78253 Eigeltingen · Tel. 0 77 74/2 33

Zwischen den Wegen 36 · 78239 Rielasingen-Worblingen

Telefon 0 77 31/5 33 46

Opelstr. 8 · 78467 Konstanz

Telefon 0 75 31 / 3 69 69 52

www.martin-fensterbau.de

Novetta Markisen

Prima Markisen

So schön kann es zu Hause sein

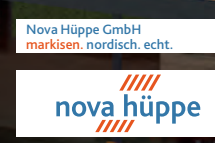


Wir als Fachpartner beraten Sie gerne:



Sonnenschutz – Rollläden – Fenster.

Werner-von-Siemens-Str. 20a
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 / 79 95 30
E-Mail: info@kellhofer.de
www.kellhofer.de



Nova Hüppe GmbH
markisen. nordisch. echt.



GOLD- UND PELZ-ANKAUF SINGEN



Ekkehardstraße 35 • 78224 Singen • Tel. 0177 - 966 63 41



Einmalige Sonderaktion!

Die Experten sind 4 Tage für Sie vor Ort



**Wir zahlen
zur Zeit bis zu**

73,-*

*€/pro Gramm
Feingold

**SOFORT
BARGELD**

**Für Bernstein
bis zu 55,50€
pro Gramm**

**Rufen Sie
uns jetzt an!**

**Zahngold
mit und ohne
Zähne**

Ankauf von Goldschmuck aller Art.

Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medaillons, Golduhren – auch defekt, Pelz sowie Lederjacken/-mantel in Verbindung mit Gold

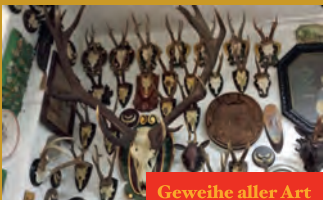


Zahngold



Bruchgold

**Hausbesuche bis zu 80 km kostenlos!
Gerne prüfen wir ihre Raritäten auf Echtheit!!!**



Geweide aller Art



Schmuck aller Art

Wir kaufen auch Modeschmuck



Goldmünzen & Goldbarren

Alles und Pelzankauf nur in Verbindung mit Gold 30/80*



Lederjacke



Leder Jacken aller art

Für Geweihe bis zu 3.800 €

Für Geschirr bis zu 6.000 €

Für Porzellanpuppen bis zu 4.600 €

Für Lederjacken, bis zu 1.000 €

Für Nähmaschinen, bis zu 700 €

Für Puppen, bis zu 500 €

Für Taschen, bis zu 4.000 €



Nähmaschinen aller Art



Puppen aller Art

Ankauf von Markenuhren aller Art (auch defekte Uhren), wie z.B. Rolex, Patek Philippe, Omega, Cartier, Hublot, und vieles mehr..



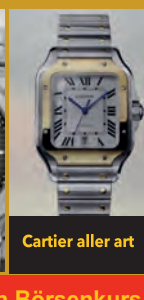
Rolex



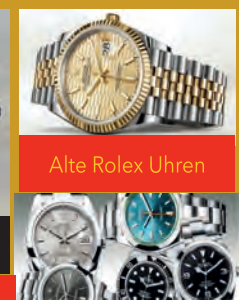
Omega



Bei Patek Philippe zahlen wir 40% über den Börsenkurs



Cartier aller art



Alte Rolex Uhren



Rolex Hulk Neue und alte Modelle

Schmuck und Pelzankauf Haas

**Ekkehardstraße 35 • 78224 Singen
Tel. 0177 - 9666341**

Geschäftszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00 Uhr • Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

**Wir machen auch kostenlosen Hausbesuch wir
prüfen ihren Schmuck auf Echtheit vor Ort !
unverbindliche Beratung diskret und zuverlässig**



Zahngold

Zahngold, (mit und ohne Zähne)



**Wir kaufen Geschirr aller Art
mit Höchstpreisen
bis zu 6.000 €**



Diverse Uhren, (auch defekt)



(Alte Eheringe)



Kristall Gläser



Taschen Uhren (auch defekt)



Kristall Vasen

Singen - Aktion nur 4 Tage gültig!

Wir als Spezialisten für Gold, Schmuck und Antiquitäten in der Ekkehardstraße 35 in Singen, kaufen Ihre kleinen und großen Schätze an. Gerade in der jetzigen Zeit ist es besonders wichtig finanziell flexibel zu sein! Daher können Sie unseren unkomplizierten Ankaufservice nutzen. Kommen Sie, egal ob mit oder ohne Termin innerhalb unserer Öffnungszeiten zu uns der Ekkehardstraße 35 in Singen, und lassen Sie sich von unseren Experten Ihren Schmuck, Ihre Uhr, Ihren Pelz oder Ihre Antiquität unverbindlich begutachten.

Wir machen Ihnen dann ein Angebot und Sie erhalten unseren Ankaufpreis. Als besonderen Service bieten wir in einem Umkreis von 80 km auch kostenlose Hausbesuche an. Diskret besuchen wir Sie und kaufen Ihre Schätze direkt an. Sie erhalten unseren Ankaufpreis auch hier sofort in bar. Machen Sie also Ihr Rares zu Barem! Wir freuen uns auf Ihre Anruf oder Ihren Besuch! Parkplätze stehen Ihnen direkt vor unserem Laden zur Verfügung. Bei weiteren Fragen können Sie uns auch gerne telefonisch kontaktieren unter: ☎ 0177 - 966 63 41



Silber Besteck versilbert und Zinn



**Wir kaufen auch
Modeschmuck**

Mühlingen

Eine Sache des Versorgungsauftrags

Es gibt wieder einen Geldautomaten in Mühlingen. Zusammen mit dem **Sparkassen-Vorstand Jens Heinert** und im Beisein von **Helmut Joos** als **Leiter Organisation der Bank** konnte **Bürgermeister Thosten Scigliano** das Terminal symbolisch in Betrieb nehmen.

Das Gerät hat auch einen neuen Standort direkt an der Straße beim Bauhof und dem Musikhaus

der Gemeinde gefunden. Dort soll schon die gute Einsehbarkeit für mehr Sicherheit sorgen. Der Platz solle dann auch bis zum Winter zusätzlich beleuchtet werden, wurde bei dem Ortstermin am Donnerstag in Aussicht gestellt. Wie Jens Heinert sagte, wird da Engagement klar unter der Überschrift **Versorgungsauftrag** gesehen. Es ist der einzige Geldautomat der Sparkasse He-

gau-Bodensee hier im Bereich nördlich von Stockach, in dem auch die Mitbewerber sehr spärlich vertreten sind. So wurde bisher durchaus die Fahrt nach Stockach nötig, um an „Bares“ zu kommen. Und so ein Geldautomat, natürlich mit topaktueller Einhausung, koste eben doch rund 100.000 Euro, machte Jens Heinert deutlich.

Thorsten Scigliano freute sich

über am Ende sehr konstruktive Gespräche Anfang des Jahres, nachdem man einen Knopf dran machen konnte.

Im vergangenen Jahr war der Automat mitten im Ortskern neben einer Wirtschaft gesprengt worden. Auch wenn Bargeld insgesamt auf dem Rückzug sei, sei das hier im ländlichen Raum einfach noch ein Thema, unterstrich der Bürgermeister. Oliver Fiedler



Bürgermeister Thosten Scigliano (links) und Sparkassen-Vorstand Jens Heinert am neuen Geldautomaten. swb-Bild: Oliver Fiedler

Carrossa
Klassikwelt

»CARROSSA KLASSIKWELT« SEIT JUNI
NEU IM SINGENER INDUSTRIEGEBIET

- Anzeigen -

NEUE HEIMAT FÜR AUTOMOBILSCHÄTZE



Die Carrossa Klassikwelt in der Josef-Schüttler-Straße 6 in Singen.

swb-Bild: Carrossa Klassikwelt



Für Old- und Youngtimer gibt es hier Platz.

swb-Bild: Carrossa Klassikwelt

Oft fehlt es an ausreichendem Platz in Garagen, Hallen oder Scheunen, um sein geliebtes und einzigartiges Automobil aufzubewahren. Gemeinsam mit dem Eigentümer Darius Klink hat Uwe Eisch die Carrossa Klassikwelt in der Josef-Schüttler-Straße 6 in Singen ins Leben gerufen. Seit dem 20. Juni können Kunden ihre automobilen Schmuckstücke unter idealen Bedingungen werterhaltend unterbringen.

Die Klassikwelt

„Im Kreis meiner Bekannten höre ich oft, dass sie mehrere Autos besitzen, aber nicht genug Platz haben, um diese angemessen zu parken und zu pflegen. Das ist bedauerlich,

denn oft kann man gerade bei Oldtimern, die 30 Jahre oder älter sind, und Youngtimern, die

20 Jahre oder älter sind, die beeindruckende Fahrzeugentwicklung – und Technik bewundern, für die die deutsche Automobilindustrie bekannt ist“, erläutert Geschäftsführer Uwe Eisch. „Unsere Carrossa Klassikwelt bietet das ideale Ambiente, um das eigene Auto zu präsentieren und es sicher aufzubewahren.“ In den Räumlichkeiten ist Platz für bis zu 50 Autos, die unter optimalen Bedingungen werterhaltend untergebracht werden können. „Neben unserer großen Fahrzeughalle, in der zehn Autos Platz finden, können zusätzlich 22 Fahrzeuge in Doppelparkern entlang der gläsernen Hallenfront abgestellt werden. Im hinteren Bereich der Garage ist Platz für weitere zehn Fahrzeuge.“

Der Service

„Wir bieten unseren Kunden einen umfassenden Service an, einschließlich Karosseriearbeiten, Lackierung, Batteriewartung und Reifendruckkontrolle. Wenn der Kunde bei uns einen Stellplatz bucht, kann er aus verschiedenen Paketen wählen und muss sich keine Sorgen darüber machen, dass sein Fahrzeug vernachlässigt wird“, erklärt Inhaber Darius Klink. Durch den Rundum-Service, den die Carrossa Klassikwelt anbietet, haben die Kunden einen persönlichen Ansprechpartner, weniger Anlaufstellen und sie bieten alles aus einer Hand an. Der Kunde kann sein Fahrzeug abholen, wann immer er es wünscht und es wird dafür gesorgt, dass es zu dem Zeitpunkt fahrbereit ist. „Wir haben bereits viele positive Rückmeldungen zu diesem Konzept erhalten. Besucher kommen oft, um die Old – und Youngtimer zu bewundern. Neue Kunden schätzen es, dass sich endlich jemand um ihr Auto kümmert und sie einen umfassenden Service erhalten“, berichtet Uwe Eisch. Hier können Sie sicher sein, dass Ihr eigenes Fahrzeug in besten Händen ist.

Text©: Juleda Kadrija,
WOCHENBLATT

Neumann Elektrotechnik

Sven Neumann
Neumann-Elektrotechnik@GMX.DE

Steiner Weg 9
78244 Gottmadingen
Tel. 07731 - 978752
Fax 07731 - 319331
mobil 0151 - 54774036



RAUM AUSSTATTUNG
OSANN
Bodenbeläge | Sonnenschutz
Gardinen | Reparaturen

Wir gratulieren zum Neubau

Adam-Opel-Str. 6, 78239 Rielasingen
Tel.: 077 31 / 51 555, Fax: 077 31 / 51 588

Jan's
TÜREN & TORE

Wir gratulieren
zum Neubau



JAN'S – Türen & Tore ▾ Grubwaldstraße 16 ▾ 78224 Singen
M +49 172 38 31 84 6 ▾ T +49 77 31 59 31 54 4
info@jans-tueren.de ▾ www.jans-tueren.de

Zum erfolgreichen Neustart
senden wir beste Glückwünsche.

DEKRA

Zur Eröffnung Ihrer neuen Räume gratulieren wir Carrossa Klassikwelt ganz herzlich.

Bleiben Sie auf Erfolgskurs – DEKRA freut sich auf die weitere gemeinsame Wegstrecke in Sachen Sicherheit.

DEKRA Automobil GmbH
Josef-Schüttler-Str. 1
78224 Singen
Telefon 07731.8304-0
www.dekra.de/singen

Mit uns sind Sie der Gewinner!
Tel. 07731 - 97 53 18

www.dienstleistungen-malek.de

- Rasen- und Gartenpflege
- Hausmeisterservice
- Reinigungsservice
- Winterdienst
- Malerarbeiten
- Estricharbeiten

MALEK
DIENSTLEISTUNGEN

Wir gratulieren
zum
gelungenen Neubau

Ärztetafel

Praxis Dr. med. Eva Vanscheidt
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Hörstr. 28, 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 / 2 49 91

Die Praxis ist wegen Urlaub vom 20.09.2023 bis 03.10.2023 geschlossen

Vertretung übernehmen:
Dr. Merk, Tel. 222 54 (bis 29.09.2023)
Dr. Spur, Tel. 525 55 (ab 25.09.2023)

**Mostäpfel
Mostbirnen**

Wir kaufen Ihr Streuobst
Mo-Fr 8-12 Uhr und 14-18 Uhr
Sa 8-12 Uhr

AUERObstsäfte

Mühlhausen, Schloßstraße 33
Tel. 07733 / 8877 auer-obstsaeft.de

SINGERER GESCHENKSCHECK

SINGEN VORFREUDE

So schenkt man richtig!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:

DER SPORT MÜLLER
Sport Müller GmbH
78224 Singen | Im Gambrinus 2
(Die Ausgabestelle für den Geschenkscheck ist an der Kasse Scheffelstraße)

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10-19 Uhr, Sa 10-18 Uhr

GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel**
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

» WWW.WOCHENBLATT.NET «

» WOCHENBLATT «

Schmerzen in Füßen, Gelenk & Rücken?
+Kostenlose Fußanalyse
+Expertenrat für Fußprobleme.
+Trendige Schuhlösungen

13.-16. September
"TAGE DER FUßGESUNDHEIT"

Schuhhaus Wöhrle
Freiheitstr.18
78224 Singen, tel.: 62594

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

GESAMTAUSGABE:

ALDI
BRAUN

(mit einigen Ausnahmen)

Kaufland

(mit einigen Ausnahmen)

ZG Raiffeisen Markt

TEILAUSGABEN:
Denn's Biomarkt
Apotheke Dr. Vetter
VIR Stockach
Bosch Dienst Gebrüder Singer

Bosch Dienst Sigwarth
Stadtwerke Singen
Amtsblatt Aach

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel.: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

Wir sind wieder für euch da!

Grüner Baum
Singen-Nord

Ab 14.00 Uhr by Elke!

SOS KINDERDORF

Schenken Sie Kindern eine liebevolle Familie.

Weltweit brauchen Kinder unsere Hilfe. Als SOS-Pate helfen Sie nachhaltig und konkret.

Jetzt Pate werden:
sos-kinderdorf.de

IDEEN und KOMPETENZ für ENGEN
Frank HARSCH -Ihr Bürgermeister für Engen mit Stadtteilen

Ich freue mich auf Sie bei meiner Wahlveranstaltung:

am Samstag, **16.09.2023**, 19.00 Uhr
im **Foyer der Stadthalle** – Zusatzveranstaltung –

Weitere Infos und Termine finden Sie auf meiner Website
www.bm-frank-harsch.de + info@bm-frank-harsch.de
Instagram & Facebook: [bm.frank.harsch](https://www.instagram.com/bm.frank.harsch)

Der Blick über die Grenze

schaffhausen24

LOKAL · ONLINE · GRATIS

Erfolgreiche Unternehmen werben im ...

» WOCHENBLATT «

HÖSS
Nähmaschinen Fachgeschäft

Einladung zur Hausmesse
18. - 24. September 2023

Freuen Sie sich auf unsere Angebote & Aktionen!
Verkauf & Beratung an allen Tagen!

Näh-, Quilt- & Stick-Workshops*:
am Dienstag, Mittwoch, Donnerstag & Freitag

Nähmaschinen
Stickmaschinen
Overlocker
Stickereien
Reparaturen
Nähmöbel
Bügler
Zubehör
Nähkurse

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
09:00 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Samstag
09:00 - 13:00 Uhr

Stahinger Straße 4
78333 Stockach
Telefon +49-7771-919868
mail@naemaschinen-hoess.de
www.naemaschinen-hoess.de

Neuheit - pünktlich zur Messewoche:
Bernina 790 PRO bei uns live erleben!!!

* Anmeldung & Details unter:
<https://www.naemaschinen-hoess.de/sonderkurse>

MEHRWEG IST KLIMASCHUTZ

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos
mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763

BMW

BMW 428i Cabrio neu

sportline, Winterreifen dabei. Preis VB
Tel.: 0152/03544505

WOCHENBLATT

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Suche Wohnmobil oder Wohnwagen, jed. Bj. auch Wasserschaden, Mängel, Hagel, Auslandsabholung, Tel. 07227/9937180 oder 0170/5505728

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

Suche Taxi-Mietwagen
Suche Taxifahrzeuge oder Rollstuhlfahrer, alles anbieten aber mit Taxiausstattung, auch ohne TÜV aber fahrbereit, km ist egal. Tel.: 0151/72851295

NUTZFAHRZEUGE

Ich suche
Kastenwagen oder Transporter bis 4000€, auch reparaturbedürftig. Tel.: 0151-66234693

ZWEIRÄDER

Kawasaki Ninja 650 neu

Preis VB. Tel.: 0152/03544505

» **NOTFALL-NUMMERN** «

Wichtige Nummern für Kinder, Jugendliche, Erwachsene & Senioren:

Gerne zum ausschneiden, an den Kühlschrank oder für den Rucksack für unterwegs.

Polizei
Notruf & Feuerwehr

110 **112**

Andere wichtige Nummern:

Kinder- und Jugendtelefon – » Nummer gegen Kummer « :
116 111

Hilfetelefon für sexuellen Missbrauch:
0800/22 55 530

Psychologische Beratungstelle:
07531/800 3211

Telefonseelsorge und Beratung:
0800/11 0 11
oder
0800/11 0 222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst:
0160/518 77 15

Tierambulanz:
0160/518 77 15

Fachstelle Sucht:
Singen - 07731/912 400
Radolfzell - 07732/820 395 0

Frauenberatungsstelle Singen:
07731/9268299

Frauen helfen Frauen – Beratungsstelle für häusliche und sexualisierte Gewalt:
07531/679 99

Frauenhaus:
Radolfzell - 07732/575 06
Singen - 07731/312 44

Schuldnerberatung in der Region:
Caritasverband Singen-Hegau:
07731/96 970 230
Diakonie Konstanz - Standort Radolfzell:
07732/95 27 60

Hilfe für mögliche Täter und zur Straftat neigende Personen:
0800/702 22 40

Selbsthilfkontaktstelle KOMMIT:
07531/800 17 87

Heimweg-Telefon (deutschlandweit)
030 120 741 82
So - Do: 21:00 – 24:00 Uhr
Fr + Sa: 21:00 – 03:00 Uhr

Das WOCHENBLATT ist eine » Kelly-Insel « – öffentliche Anlaufstelle für Kinder / Senioren, bei großen und kleinen Notfällen.

WOCHENBLATT

Kapuzinerkirche und -gruft Engen

Besucher des ehemaligen Kapuzinerklosters erfuhren vor Ort dessen wechselvolle Geschichte. Als lebenden Zeitzeugen gibt es die unter Naturschutz stehende Kapuzinerlinde, welche 1620 zur Einweihung des Klosters gepflanzt wurde. Diese erlebte auch den Übergang des Klosters zu einer Nutzung als Krankenhaus. Die Kapuzinergruft ist neben der Klostermauer einziger noch erhaltener, originaler Baukörper des 1618 gegründeten Kapuzinerklosters und konnte am Tag des offenen Denkmals besichtigt werden.



Den Besuchern wurde die wechselvolle Geschichte des ehemaligen Kapuzinerklosters und der nachfolgende Übergang zu einer Nutzung als Krankenhaus dargestellt. In der laut den Aufzeichnungen 1725 (eventuell auch früher) errichteten Kapuzinergruft liegen 36 Kapuzinerbrüder begraben.

swb-Bilder: Förderverein Kapuzinerkirche e.V.

Römischer Gutshof Eigeltingen

Der Römische Gutshof wurde um 80 nach Christus gebaut und ist immer frei zugänglich. Dort wurde ein Weihestein gefunden, dessen Replik noch dort steht. Durch die teilweise rekonstruierten Wände des Ökonomiegebäudes lässt sich die einstige Größe des Areals erahnen. Am Tag des offenen Denkmals fanden hier zwei Führungen statt.

Der Gutshof wurde um etwa 260 nach Christus aufgegeben, zur Zeit der Aufgabe des Limes als römische Grenze beziehungsweise des Alamanneneinfalls. Das Original des Weihesteins befindet sich im Landesmuseum Karlsruhe, das Replik ist auf dem Areal des Gutshofs zu finden. Die Inschrift lautet (ausgeschrieben): IN H(onorem) D(omus) D(ivinae) DEO SILVANO CLE(mentius) EX V(oto) S(uscepto) L(ibens) L(aetus) M(erito).

swb-Bilder: Förderverein Römischer Gutshof in Eigeltingen

Altes Forstamt Stockach

Das Alte Forstamt Stockach war früher einmal das vorderösterreichische Rentamt, das Finanzamt seiner Zeit. Als eines der ersten Gebäude wurde es nach dem Niederbrennen der Stadt im Spanischen Erbfolgekrieg 1703 im herrschaftlichen Barockstil wiedererrichtet. Bei der Führung wurde das Gebäude und seine Geschichte von innen und außen vorgestellt, auch einen Einblick in den historischen Gewölbekeller gab es mit dem Historiker und ehemaligen Kulturamtsleiter Thomas Warndorf. Der Keller stammt noch aus der Zeit vor dem Brand im Jahr 1703.



Text: Anja Kurz

Im Alten Forstamt konnte ganztägig und kostenlos die aktuelle Sonderausstellung besucht werden. Die barocke Stuckdecke im ersten Obergeschoss ist mit den Resten der originalen Farbfassung erhalten – eine Rarität.

swb-Bilder: Siegfried Kempter



Weitere Bilder ...



... und Informationen unseres unvollständigen Überblicks zum Tag des offenen Denkmals am 10. September finden Sie in dem Artikel. Den QR-Code scannen oder über unsere Webseite unter:

www.wochenblatt.link/denkmal2023



swb-Bild: Kunstmuseum Stuttgart



swb-Bild: Förderverein Museum Bodman-Ludwigshafen



swb-Bild: Karin Leyhe-Schröpfer



swb-Bild: Stadt Tengen

WOCHENBLATT
» WERBEWIRKUNG



erschienen am 28. Juni 2023

„Durch unsere Verbundenheit der Region und der Veröffentlichung im Wochenblatt, zeigten wir die gelebte Wertschätzung der Kollegen unsere besondere Verfahrenstechnik und freuen uns immer wieder auf Menschen, die mit uns auf den Topocrom-Weg gehen, um die Firma und sich selbst stetig weiter zu entwickeln.“

Mathias Langner
www.topocrom.com

Die Nummer für Ihren Erfolg:
für Stellenmarkt
oder per E-Mail an:

077 31 - 88 00 28 (Frau Celano)
077 31 - 88 00 33 (Frau Muriset)
werbewirkung@wochenblatt.net

Wir suchen ab dem 1.10.2023 zuverlässige
Reinigungskräfte (m/w/d)
 für je 6 bis 8 Str. / Mo. bis Fr. und Sa./So. nach Bedarf,
 FS Kl. 3, Gestellung PKW, übertarifliche Bezahlung.

Bewerbung unter

**POINT Gebäudereinigung
 GmbH & Co. KG**

Tel. 07633/933220



Wir wachsen gemeinsam



Die Gemeinde Hilzingen (rund 9.000 Einwohner) sucht mehrere

**Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen oder
 Pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG** (m/w/d)
 in Voll- oder Teilzeit.

zur Verstärkung der Teams in verschiedenen Kindergärten. Die Stellen sind zum
 nächstmöglichen Termin oder auch nach individueller Absprache jeweils unbefristet
 zu besetzen.

Die detaillierte Stellenausschreibung und nähere Informationen zur Gemeinde
 Hilzingen erhalten Sie unter www.hilzingen.de.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum
04. Oktober 2023 an die Gemeinde Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen
 oder per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Nummer 07731/38 09-22
 (Hauptamtsleiter Markus Wannenmacher) oder Nr. 07731/38 09-46
 (Kindergartenbeauftragter Alexander Frankenhauser).

Wir suchen Verstärkung

Kundendiensttechniker/-in (m, w, d)
 für Haushaltsgeräte

Ihre Aufgaben und Tätigkeiten:

Fehleranalyse an defekten Haushaltsgeräten
 Reparatur und Instandsetzung der defekten Geräte
 Neulieferungen mit Aufbau, Einbau und Einweisung

Was wir bieten:

Vollzeitstelle in einem zukunftsorientiertem Unternehmen
 abwechslungsreiche Tätigkeiten bei Wartung, Installation und
 Reparatur
 freundliche, oft langjährige Kunden
 Weiterbildungsmöglichkeiten und Schulungen
 Familiäres Betriebsklima

Was wir erwarten:

idealerweise eine abgeschlossene Ausbildung als Elektriker (m/w/d)
 oder ähnliches
 Erfahrung bei der Reparatur von Haushaltsgeräten
 körperliche Belastbarkeit
 gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
 Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und hohe
 Serviceorientierung
 gepflegtes und freundliches Auftreten
 selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
 Führerscheinklasse B

ELEKTROBILLER

Bewerbung per Post oder Mail an
 Elektro Biller e.K
 Poststraße 18 78315 Radolfzell
 Mail: kontakt@biller-elektro.de

Miele Spezialist

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
Mitarbeiter Industriereinigung (m/w/d)
 in Vollzeit bei unseren Kunden vor Ort

Das erwartet Dich:

- Reinigung von Maschinen und Anlagen in Produktionen
- Bodenreinigung in Industriehallen
- Einsatz und Wartung von Reinigungsmaschinen
- Arbeiten in einem kleinen Team

Das bringst Du mit:

- erste Erfahrung im Umgang mit Reinigungsmaschinen von Vorteil
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Selbstständigkeit
- Deutsche Sprache in Wort und Schrift
- Führerschein Klasse B/BE



WALTHER
 Dienstleistungen

Hohenkräher Brühl 23,
 78259 Mühlhausen-Ehingen

Bewirb dich jetzt!

☎ 07733 9777440

@ jobs@owdt.de



*Lernen mit
 Her(t)z*

**IHR pädagogisches
 Talent, Freude am Lernen
 vermitteln . . . DIE Chance
 für unsere Schüler . . .**

**Wir suchen
 Mitarbeiter für HA-
 Betreuung/Nachhilfe und
 freuen uns
 auf Ihren Anruf.
 ☎ 07731 - 18 23 24**

www.bbc-lernherz.de



Wir suchen ab sofort
 einen **Koch/Jungkoch**
 (m/w/d) und/oder
 eine **Küchenhilfe** (m/w/d)
 in Voll- und Teilzeit.
 Tel. 01 77/8 95 26 13
 August-Ruf-Straße 5a,
 Singen

ErzieherIn, HeilerziehungspflegerIn (m,w,d)
 für unser Internat, Stellenumfang 100%, möglich wäre aber auch in Teilzeit
 oder auch in Krankheitsvertretung. In unserem Team benötigen wir eine/n enga-
 gierten MitarbeiterIn (w,m,d) mit einer Ausbildung als **ErzieherIn, Heilerziehungs-
 pflegerIn oder Jugend- und HeimerzieherIn**.

Nachtbereitschaft (m,w,d)
 auf Grundlage eines Ehrenamtes (d.h. maximal 7 Hütenächte pro Monat,
 bei einer Pauschale von 35 Euro pro Nacht) für unser Internat und für unsere
 Außenwohngruppe in Mühlhausen-Ehingen gesucht.

FSJlerInnen und BFDlerInnen (m,w,d)
 gesucht

und wir haben noch

Ausbildungsplätze als
 staatlich anerkannter **HeilerziehungspflegerIn** (m,w,d) frei!

Alle weiteren Informationen finden Sie auf unserer
 Homepage unter: www.haus-am-muehlebach.de

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung
 per Mail (bitte nur im PDF Format, alles andere
 wird aus Sicherheitsgründen nicht geöffnet) an:
mail@haus-am-muehlebach.de
 oder
 SBBZ Haus am Mühlebach
 Verwaltung
 Austraße 2, 78259 Mühlhausen-Ehingen



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Pädagogische Fachkraft 40 %

- an 2 bis 3 Tagen, nachmittags
- für unsere Sozialen Gruppen in Singen

Wir bieten:

- nette, lebhaftes Schulkinder Kl. 1 – 5
- Arbeit in dynamischem Team
- tarifgerechte Entlohnung

Wir freuen uns auch über Bewerbungen für unsere
Bufdi-Stelle für unsere Standorte Stockach, Singen
 und für unsere Kinderkrippe Böhningen

Kontakt:
 ARGE-Iznang,
 Frau Christine Auer, 07732-92270
c.auer@arge-iznang.de, www.arge-iznang.de



**URICHER
 RECHTSANWÄLTE**

Für unsere Konstanzer Rechtsanwaltskanzlei suchen wir eine/n
Rechtsanwaltsfachangestellte/n (m/w/d)
oder eine Bürofachkraft
in Teilzeit (80%) oder Vollzeit

Wir bieten Ihnen einen modernen Arbeitsplatz, zentral gelegen im Stadtteil
 Paradies, die Mitarbeit in einem motivierten Team, **überdurchschnittliche
 Bezahlung, Übernahme Ihrer Fahrtkosten**, evtl. einen Stellplatz in
 unserer TG, flexible Arbeitszeiten und regelmäßige Fortbildungen
 Mehr über uns erfahren Sie unter www.uricher.de.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per Mail an: karriere@uricher.de
URICHER Rechtsanwälte, Rechtsanwältin Sonia Uricher
Schützenstr.24, 78462 Konstanz
Telefon: 07531- 36 55 80

» **RESONANZGESETZ:**

**Mit einer besonderen
 Stellenanzeige sprechen Sie
 besondere Mitarbeiter an! «**

... Ihre Anzeigenberaterin
 für den Stellenmarkt.



» **ICH BIN FÜR SIE DA!** «

SONJA MURISSET

Tel: 07731 / 8800-33

s.muriset@wochenblatt.net



WOCHENBLATT

Wir sind ein privates Pflegeheim
 für psychisch kranke und ältere Menschen
 in Radolfzell / Stahringen



und suchen zur Verstärkung unseres Teams

**Pflegefachkraft m/w/d mit 3-jähriger Ausbildung
 in Voll- und Teilzeit**

Pflegehilfskräfte m/w/d in Voll- und Teilzeit

Hauswirtschaftskräfte m/w/d in Teilzeit

Betreuungskräfte m/w/d in Teilzeit

Aushilfen m/w/d für Frühstück & Abendessen

Wer Menschlichkeit und Kompetenz zu verbinden weiß, findet im
 Pflegeheim Waldblick einen äußerst attraktiven Arbeitsplatz.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail

An: **Pflegeheim Waldblick**

z.Hd. Frau Klup, Kilian-Weber-Str. 6, 78315 Radolfzell-Stahringen

E-Mail: info@pflegeheim-waldblick.de

SINGEN

Die Stadt Singen sucht für die **Stabsstelle Klimaschutz & Klimaan-
 passung** zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit bzw. mindestens
 80% Teilzeit einen

Klimaanpassungsmanager (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer
 Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum
03.10.2023.

**Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal
 unter www.singen.de.**

**Schnupper ... Schnupper ...
 ... Schnäppchen! ☺**



Wir suchen ab sofort für unsere Filiale in Singen
 eine freundliche, erfahrene

Verkäufer/in – Tierfreund/in

in Voll-, Teilzeit oder auf Aushilfsbasis (520,- €).

Wir freuen uns auf Sie! ☺

Ihre vollständige Bewerbung inkl. Foto senden Sie bitte an:
 Fressnapf Singen, Industriestraße 12,
 78224 Singen, z. Hd. Hr. Andreas Schwarz
 oder geben Sie Ihre Unterlagen persönlich in der Filiale ab
 oder per E-Mail an 1361@fressnapf.com!

» **WIR SUCHEN ...** «

**Zeitungsausträger/innen
 (m/w/d)**

zur Unterstützung unseres Teams

Das Plus für Ihren Geldbeutel

– Wir zahlen 12 €/Stunde Mindestlohn –

**Sie haben am Mittwoch Zeit,
 das WOCHENBLATT zu verteilen?**

Dann bewerben Sie sich jetzt hier bei uns!



Erfahren Sie mehr zur Stellenausschreibung
 unter: www.meinjobimwb.de

Wir suchen für folgende Orte:

**Singen, Radolfzell, Güttingen, Engen-Welschingen,
 Öhningen, Gailingen, Randegg, Hilzingen,
 Binningen, Mühlhausen, Aach, Eigeltingen,
 Stockach, Nenzingen, Zizenhausen und Wahlwies.**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung unter:
zustellservice@wochenblatt.net

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731 / 8800-0



WOCHENBLATT






Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Stadt Engen erhalten Sie unter www.engen.de oder scannen Sie einfach den QR-Code



Für unseren **Kindergarten Welschingen** brauchen wir Verstärkung und suchen deshalb eine/n qualifizierte/n

Erzieher/-in (m/w/d)
oder pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG, sowohl in Vollzeit wie auch in Teilzeit

Interessiert? Dann schicken Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **30. September 2023** an die

Stadtverwaltung Engen
-Personalamt-, Hauptstraße 11,
78234 Engen oder elektronisch
✉ bewerbungen@engen.de

Für Fragen stehen Ihnen:
Leiterin Nadja Schätzle-Jedlicka, Tel.: 07733 7949 oder
Personalsachbearbeiterin Marianne Wikenhauser, an
Tel.: 07733/502-203 gerne zur Verfügung.

Die Dateigröße von 12 MB sollte nicht überschritten werden.
(Infos zur sicheren Kommunikation finden sie unter www.engen.de/sicher+kommunizieren)



Wir suchen **ab sofort 8 neue, motivierte und engagierte Reinigungskräfte (m/w/d)** zur Unterstützung unseres Teams in **Teilzeit** bei einem unserer Objekte in **Radolfzell am Bodensee**. Wir bieten: Über tariflichen Lohn und eine intensive Einlernphase. Arbeitszeiten: Montag- Freitag zwischen 8 und 20 Uhr, flexibel

Wir suchen **ab sofort 5 neue, motivierte und engagierte Reinigungskräfte (m/w/d)** zur Unterstützung unseres Teams auf **Minijob-Basis** bei einem unserer Objekte in **Radolfzell am Bodensee**. Wir bieten: Über tariflichen Lohn und eine intensive Einlernphase. Arbeitszeiten: Montag-Freitag zwischen 8 und 20 Uhr, flexibel

Bei Interesse nehmen wir Ihre Bewerbung gerne telefonisch oder per Email entgegen:

Sekin Dienstleistungsunternehmen
Steiermärker Straße 48 · 70469 Stuttgart
E-Mail: jobs@sekin.de · Telefon (07 11) 300 06 45




Leistung neu erfinden – Ihr beruflicher Aufstieg bei STS

Grundlagen entwickeln, kundenspezifische Lösungen erarbeiten, Probleme in der Leistungselektronik als Herausforderungen betrachten, darin bestehen die Schwerpunkte von STS. Als weltweit tätiger Technologieführer und Hidden Champion bieten wir mit unseren 190 Mitarbeitern am Standort in Stockach wegweisende Lösungen in den Geschäftsfeldern Bahntechnik, Medizin- und Industrietechnik sowie erneuerbare Energien.

Zum weiteren Ausbau unseres Unternehmens suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**
- **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
- **Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d)**
- **Industriemechaniker (m/w/d)**
- **Montagemitarbeiter (m/w/d) Zusammenbau von Transformatoren**

Arbeiten Sie mit uns an den induktiven Bauteilen der Zukunft, z.B. in den Bereichen Smart-Grid und der Elektromobilität, und leisten Sie einen Beitrag zur CO₂-Einsparung mit Green Power.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Die ausführliche Stellenanzeige und weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich an Herrn Bauer, den Sie unter der Rufnummer +49 7771 9300-417 erreichen. Möchten Sie sich direkt bewerben, senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an: m.bauer@sts-trafo.de

STS Spezial-Transformatoren-Stockach GmbH & Co. KG
Am Krottenbühl 1, 78333 Stockach/Hardt - www.sts-trafo.de




Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Die **Ancor Flexibles Singen GmbH** ist mit ihren Folienwalzwerken und Veredelungsanlagen ein führender Hersteller von aluminiumbasierten, recycelbaren Verpackungslösungen und technischen Folien.

Unsere hochwertigen Verpackungslösungen erfüllen wichtige Funktionen wie Produktschutz, Verbraucherfreundlichkeit oder Recyclbarkeit und werden an international bekannte Pharma- und Nahrungsmittelunternehmen geliefert. Die technischen Folien finden in der Automobil-, Bau- und Möbelindustrie sowie im Energiesektor Verwendung.

Mit rund 1.200 Mitarbeitenden ist Singen das größte Werk der Verpackungsgruppe Amcor mit weltweit 44.000 Beschäftigten an 220 Standorten in mehr als 40 Ländern.

Für unser Unternehmen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

die uns ab sofort 3-schichtig in verschiedenen Produktionsbereichen innerhalb unserer Veredelung unterstützen können. Die Einstellung erfolgt zunächst **befristet mit der Option auf Übernahme in ein festes Arbeitsverhältnis bei entsprechender Eignung.**

Ihre Aufgaben:

- Beschicken und Bedienen von Maschinen
- Materialtransport
- Vorbereiten und Rüsten der Anlage
- Durchführen von Qualitätskontrollen und Dokumentationen
- Sonderaufgaben

Was wir erwarten:

- Abgeschlossene technische Berufsausbildung und/oder Berufserfahrung im Bereich Produktion
- Bereitschaft zur Wochenend- und Schichtarbeit (Früh-/ Spät-/ Nachtschicht im Wechsel)
- Deutschkenntnisse B2-Level in Wort und Schrift
- Kran- und Staplerschein von Vorteil
- Teamfähigkeit, Engagement und eine selbstständige Arbeitsweise

Was wir bieten:

- Attraktive tarifliche Vergütung nach dem Metalltarif sowie betriebliche Altersvorsorge
- Gute ÖPNV-Anbindung sowie kostenlose Parkplätze
- Betriebskantine inkl. bezuschusstem Essen
- Gesundheitsförderungskurse sowie Firmenfitness über Hansefit
- Arbeitskleidung sowie persönliche Schutzausrüstung
- Entwicklungs- sowie Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail oder postalisch an:

Ancor Flexibles Singen GmbH
z. Hd. Herrn Fabio Flotta
Alusingen-Platz 1, 78224 Singen (Germany)
Tel. +49 7731 80 3242
fabio.flotta@amcor.com



Creating a new world of packaging



Berufe mit Zukunft!

Zur Verstärkung unserer Montage- und Service-Teams suchen wir (m/w/d)

- **Elektroniker Maschinenbau**
- **Industriemechaniker Montage Maschinenbau**
- **Servicetechniker im Außendienst Pharma**

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Elektroniker für Betriebstechnik, Industriemechaniker bzw. Mechatroniker
- Berufserfahrung in der elektronischen oder mechanischen Montage wünschenswert; wir geben aber auch ausgelernen Azubis gerne eine Chance
- Grundkenntnisse in der englischen Sprache
- Internationale Reisebereitschaft
- Bei einer Reisebereitschaft von 100%, sind Montageeinsätze auch vom Wohnort möglich

Weitere Stellen und Informationen unter:
www.karriere-bei-optima.de

METALL+PLASTIC
Cleanroom Technology

Gute Gründe für Ihre Zukunft bei uns:

- Flexible Arbeitszeiten
- Weltweit im Einsatz
- Zukunftssichere Branche
- Hansefit-Partner
- und noch viele mehr ...





Metall+Plastic ist ein Unternehmen der OPTIMA packaging group GmbH.

OPTIMA GROUP



Eisenguss neu Denken

Neue Herausforderung

Küchenhilfe (m/w/d)

Die FONDUM Gruppe – ein innovativer Partner für anspruchsvolle Sphäroguss-Komponenten in der Automobil-industrie – sucht ab sofort eine Küchenhilfe (m/w/d) für die Betriebsverpflegung am Standort Singen.

Die Herausforderung

- Vorbereiten und Durchführen der Lebensmittelversorgung.
- Vorbereitung und Ausgabe von Kantinenwaren.
- Zubereiten und Ausgeben von Speisen und Lebensmitteln.
- Reinigen und Pflegen von Koch- und Essgeschirr sowie von Arbeitsgeräten.
- Einhaltung der geltenden Hygiene- und Lebensmittelrechts-vorschriften.

Wir passen zusammen, wenn Sie

- idealerweise einschlägige Berufserfahrung im Kantinen-oder Servicebetrieb haben.
- Kenntnisse der Hygiene- und Lebensmittelrechtsvorschriften mitbringen.
- eine offene und kundenorientierte Arbeitsweise an den Tag legen.
- qualitätsbewusst, zuverlässig, teamfähig und flexibel sind.

Wir bieten Ihnen

- ein abwechslungsreiches und vielseitiges Aufgabengebiet.
- eine faire und der Arbeitsaufgabe entsprechende Vergütung.
- eine moderne Unternehmenskultur in einem dynamischen Team.

Wir haben Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Richten Sie diese bitte an: mike.hauch@fondium.eu

Begeisterung für ...

- Innovationen**
- Herausforderungen**
- Technologien**
- Teamarbeit**
- Lebensqualität**

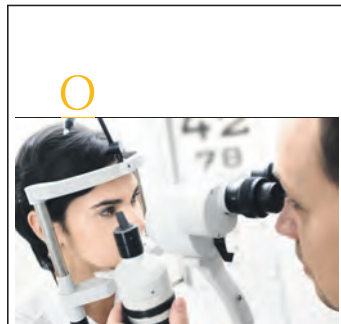
FONDUM Singen GmbH
Julius-Bührer-Str. 12
D 78224 Singen

www.fondium.eu

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

Produktionsmitarbeiter (m/w/d)

Kind's Kleintierzubehör
Ten-Brink-Str. 14
78269 Volkertshausen
Tel. 07733/98796 • Mobil 0170/3264668



Gute Mitarbeiter findet man mit dem ...

WOCHENBLATT



SINGEN

Die Stadt Singen sucht für die **Abteilung Grün und Gewässer** im Fachbereich Bauen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Landschaftsarchitekt (m/w/d)

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **03.10.2023**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Willkommen im Team!

Schneble's Backstube Duchlingen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Bäcker/in oder Hobbybäcker/in (m/w/d)

Ihre Arbeitszeiten: Do. 13:30-17:00 Uhr
und/oder: Fr. 06:00-15:30 Uhr

Wir freuen uns über Ihren Anruf! Ihre Familie Schneble
Tel. 07731/44531 oder Mobil 0160 2236142

Bewerben Sie sich als Schleifer (m/w/d)

in der Walzerei des größten Werks der globalen Verpackungsgruppe Amcor.

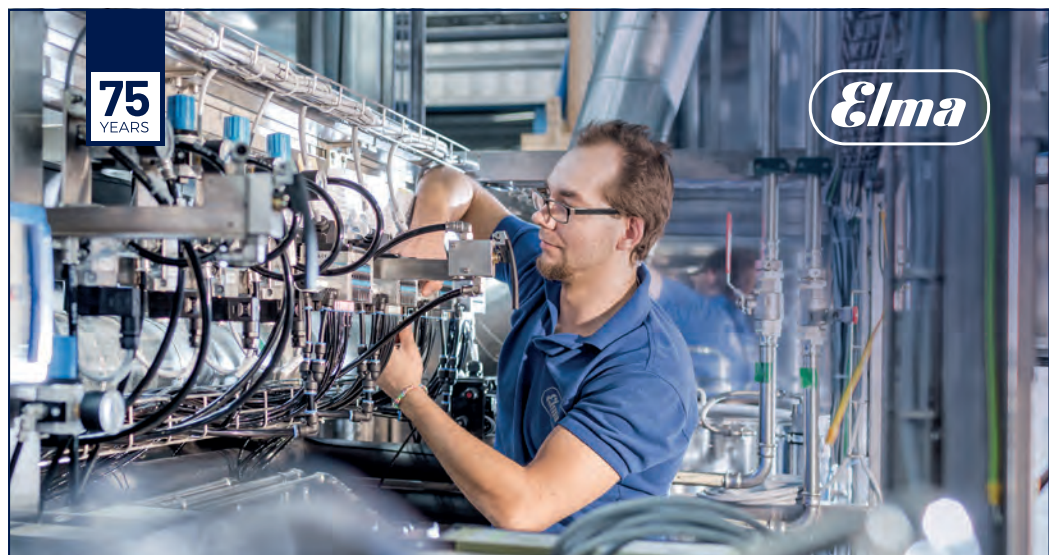
- Verfügen Sie über eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung, vorzugsweise in einem Metallberuf z.B. Schlosser (m/w/d) oder CNC-Fräser (m/w/d)? Kenntnisse beim Außenrundscheifen sind von Vorteil.
- Sind Sie bereit im Schichtdienst, Wochenende/Feiertage und im Team zu arbeiten?
- Wir bieten Ihnen tarifliche Bezahlung, tarifliche Sonderleistungen, Gesundheitsprogramm, Altersvorsorgeleistungen uvm.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Email: melanie.auer@amcor.com.

Amcor Flexibles Singen GmbH
Alusingen-Platz 1, 78224 Singen Web: www.amcor.com



Creating a new world of packaging



75 YEARS

Elma

Wir sind ein dynamisches **Familienunternehmen** mit mehr als 260 Mitarbeitern. Seit 75 Jahren und bereits in dritter Generation entwickeln, fertigen und vertreiben wir innovative **Ultraschall- und Dampfreinigungstechnologien** und liefern an Kunden in über 80 Ländern der Welt.

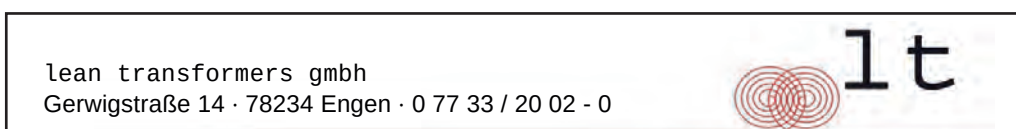
Zur Verstärkung suchen wir

- **Elektriker / Elektroniker** (m/w/d)
- **Mechatroniker** (m/w/d)
- **Mechaniker / Installateure** (m/w/d)
- **Metallbauer / Maschinenbediener** (m/w/d)
- **Servicetechniker Mechanik** (m/w/d)
- **Technischer Redakteur** (m/w/d)
- **Technischer Produktdesigner** (m/w/d)
- **Konstrukteur** (m/w/d)

Weitere Informationen zu unseren Stellenangeboten finden Sie auf unserer Website. Nutzen Sie dazu gerne den QR-Code.

Elma Schmidbauer GmbH
Gottlieb-Daimler-Str. 17
78224 Singen
karriere.elma-ultrasonic.com





lean transformers gmbh

Gewigstraße 14 · 78234 Engen · 0 77 33 / 20 02 - 0

Willkommen bei der lean transformers gmbh!

Die lean transformers gmbh ist ein zukunftsorientiertes mittelständisches Unternehmen im Bereich der Elektrotechnik mit rund 70 Beschäftigten am Standort Engen im Hegau. Für unsere Kunden berechnen, konstruieren und fertigen wir induktive Bauteile zur Anwendung im Maschinenbau, in der Medizintechnik und in vielen weiteren Bereichen.

Möchten Sie mit einem innovativen Team erfolgreich zusammenarbeiten? Wir suchen Sie als:

Mitarbeiter Qualitätssicherung m/w/d (Vollzeitstelle)

Ihre Aufgaben, Ihr Profil:
Optische Bauteilprüfung, elektrische Bauteilprüfung, Ausfüllen von Prüflaufkarten, allgemeine Dokumentation, innerbetriebliche Weiterleitung der geprüften Bauteile an die entsprechenden Abteilungen

Das bringen Sie mit:
Technisches Verständnis, gute Auffassungsgabe und Teamgeist, gutes Sehvermögen, Sie sind lernbereit und haben eine zuverlässige Arbeitsweise, idealerweise elektrotechnische Vorkenntnisse

Industriekaufmann, Einkäufer m/w/d (Vollzeitstelle)

Ihre Aufgaben, Ihr Profil:
Beschaffung von indirektem und direktem Material unter Beachtung der Preis-, Termin- und Qualitätsziele etc., Generelle Unterstützung des Teams und allgemeine Verwaltungsaufgaben im Bereich Einkauf

Das bringen Sie mit:
Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung als Industriekaufrau/-mann (m/w/d), Bürokauffrau/-mann (m/w/d) o.ä., gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Gute MS-Office-Kenntnisse, Selbstständiges, zielstrebiges Arbeiten sowie Teamgeist, Technisches Verständnis von Vorteil

Produktionsmitarbeiter m/w/d (Vollzeitstelle)

Ihre Aufgaben, Ihr Profil:
Allgemeine Montagearbeiten, Bedienung von Wickelautomaten etc

Das bringen Sie mit:
Gutes Sehvermögen, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

Wir bieten Ihnen:
Sicherer Arbeitsplatz in angenehmem Arbeitsumfeld, leistungsgerechte Entlohnung, eine interessante, abwechslungsreiche, eigenverantwortliche Tätigkeit in einem motivierten Team, intensive und individuelle Einarbeitung, Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben Sie Interesse? Dann senden Sie uns **bis zum 30.09.2023** eine kurze Bewerbung per E-Mail an job@lean-transformers.de oder per Post an unsere Firmenadresse. Gerne könne Sie sich auch vorab telefonisch informieren unter 07733/2002-0. Wir freuen uns auf Sie!

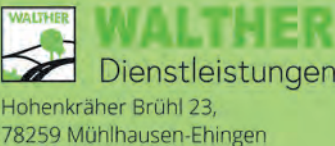
Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
Mitarbeiter Hausmeisterdienst (m/w/d)
für verschiedene Objekte im Landkreis Konstanz
in Vollzeit

Das erwartet Dich:

- Abwechslungsreiche Tätigkeiten in der Objektbetreuung
- Arbeiten in kleinen Teams
- Eigenständige Durchführung von Reparatur- und Wartungsarbeiten
- Kontrolle und Pflege der Außenanlagen inkl. Winterdienst

Das bringst Du mit:

- handwerkliches Geschick
- Erfahrung im Umgang mit Gartengeräten
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Selbstständigkeit
- Sicherer Umgang mit der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Führerschein Klasse B/BE



Bewirb dich jetzt!

☎ 07733 9777440

📧 jobs@owdt.de

Wir suchen zum 01.12.23:

Verwaltungskraft 50% - 60% (unbefristet),
die Freude hat, im Team zu arbeiten und das lebhafte
Umfeld einer Schule und Jugendhilfeeinrichtung schätzt.

Ihre zukünftigen Aufgaben umfassen:

- Alle anfallenden üblichen Sekretariatsarbeiten
- Mithilfe bei der Rechnungsstellung
- Erstellung und Organisation von Schülerfahrten mit tragereigenen Bussen

Wir bieten:

- Ein lebendiges, freundliches Umfeld in unserem Stammhaus in Iznang
- Tarifgerechte Bezahlung in Anlehnung an TV-L
- Betriebsrente

Kontakt:

ARGE Iznang 07732/9227-0

Frau Angelika Schmid
a.schmid@arge-iznang.de

Herr Axel Dummel
a.dummel@arge-iznang.de

www.arge-iznang.de



Kurzfristige Gelegenheit:

Ausbildungsplatz
AZUBI (m/w/d)

und eine

Zahnmedizinische Fachangestellte
ZFA (m/w/d)

zu optimalen Bedingungen gesucht für unser Team.

Nähere Einzelheiten zu unserer Praxis erfahren Sie
gerne von uns persönlich o. unter www.dr-kuenz.de

Zahnarztpraxis Dres. Kuenz und Kollegen
Scheffelstraße 2 | 78224 Singen | Tel. 07731/61719



Ambulantes Therapiezentrum in Radolfzell sucht

PhysiotherapeutIn

in Teil- bis Vollzeit, gutes Gehalt, 4-Tage-Woche möglich

Thera4-Radolfzell, Böhringer Str. 50, 78315 Radolfzell,
Tel.: 07732-9427000

info@thera4-radolfzell.de; www.thera4-radolfzell.de

FAMILIEN ANZEIGEN



Voller Trauer muss ich Abschied nehmen
von meiner Schwester

Helga Götz

geb. Zimmermann
*02.11.1943 †04.09.2023

In stillem Gedenken
Ilse Martin mit Udo Schuler



Traurig nehmen wir Abschied von
meinem lieben Mann, geliebten Baba,
unserem Schwiegersohn, Bruder,
Schwager und Onkel

Cem Tezer

* 12.09.1974 † 08.09.2023

In liebevoller Erinnerung
Tanja Tezer geb. Kauth und Ayla
und alle Angehörigen

Rielasingen-Worblingen, im September 2023

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am
Donnerstag, den 21.09.2023 um 14.00 Uhr im
Ruhewald Gottmadingen statt.

Nachruf

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Andrea Weidlich

die im Alter von 66 Jahren von uns gegangen ist. Andrea war
seit dem Jahr 1973 aktives Mitglied in unserem Verein und
zeigte stets eine leidenschaftliche Verbundenheit zum
Brauchtum unserer Fasnacht. In ihrer Jugend war sie als
Garde-Mädchen aktiv, dann von 1996 – 2008 als Mitglied im
Narrenrat tätig und ab dem Jahr 2011 bekleidete sie die
Position als erste Narrenpolizistin im Narrenverein Randegg.
Dies alles verdient unseren tiefsten Dank.
Ihre stets gutgelaunte und lustige Art wird uns fehlen.

**Die Vorstandschaft und Mitglieder des
Narrenverein Fidelia Unkenbrenner Randegg e.V. 1904**



Waldemar Weber

†17.08.2023

Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen
zu verlieren, aber tröstlich zu wissen wie viel
Anteilnahme wir erfahren durften.
Danken möchten wir der Sozialstation Engen,
der Arztpraxis Hahn, den Geistlichen und dem
Organisten Herr Weber sowie dem Bestattungsinstitut
Hirt & Butz für die Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Gertrud Weber

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns von unserer lieben



Carmina Scacchi

Abschied nehmen.

Danke für die tröstenden Worte, die Umarmungen, die
mitfühlenden Zeilen und die Blumen- und Geldspenden.

Unser besonderer Dank geht an das Palliativteam des SAPV
Horizont Singen, welches sie in den letzten Monaten liebevoll
begleitet hat, an Gemeindefereferentin Barbara Götz für die
Gestaltung der Trauerfeier und an das Bestattungshaus
Homburger für die gute Beratung und Hilfe.

Singen,
im September 2023

Im Namen aller Angehörigen
Orlando Scacchi



Traurig nehmen wir
Abschied von

Paulo Santos

* 20.6.1961 † 7.9.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Sabine, Jessica, Simon und Trang

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, den 21.09.2023,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Randegg statt.



Nachdem Gott vielfältig und
auf vielerlei Weise ehemals
geredet hat in den Propheten, hat er
am ende dieser Tage zu uns geredet
im Sohn...

Seht zu, dass ihr den nicht abweist,
der redet. Hebräer 1, 1.2; 12, 25

christen-in-radolfzell.de



Fassungslos und unendlich traurig mussten wir
Abschied nehmen von unserer lieben

Ulrike Schädler

geb. Klauser

* 05.10.1958 † 23.08.2023

In tiefer Trauer

Axel, Steffi, Daniel, Jasmina und Vivien
sowie alle Angehörigen

Wir haben sie in aller Stille im Ruhewald
Gottmadingen beigesetzt.

Für die uns auf vielfältige Weise entgegengebrachte Anteil-
nahme sprechen wir allen unseren herzlichen Dank aus.



Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um ihn und sprach: „Komm heim!“

Traurig nehmen wir Abschied von unserem herzensguten Vater,
Schwiegervater, lieben Opa (Nonno), Bruder, Schwager, Onkel,
Patenonkel und Freund



Arturo Cabbia

* 02.01.1937 in Fossò
† 07.09.2023 in Worblingen

In Liebe
Tiziano und Adelheid mit Jonas
Rita und Philippe mit Levin und Timo
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 29.09.2023 um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Worblingen statt.



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 077 71 / 24 62 · Fax 077 71 / 41 60
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

Traurig, Dich zu verlieren,
erleichtert, Dich erlöst zu wissen,
dankbar, mit Dir gelebt zu haben.



Kurt Dagga

* 16.10.1956 † 7.9.2023

Marianne mit Jenny und Chrisy
Geschwister mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis
auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns von unserem lieben

Josef Sterk

Abschied genommen haben,
sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten
und die auf so liebevolle und vielfältige Weise
ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank
- Herrn **Pfarrer Gaßmann** und
dem Organisten **Eugen Stöckle** für
die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem **Bestatter Peter Trüb**
für die hilfreiche Unterstützung

Schienen,
im September 2023

In Namen aller Angehörigen
Armin, Susanne, Daniel und Ralf

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Arturo Cabbia

Herr Cabbia trat im März 1972 in unser Unternehmen ein. Er
war 23 Jahre als Kontrolleur in der Fittingproduktion beschäf-
tigt. Dort arbeitete er während seiner gesamten Beschäf-
tigungszeit. Im Februar 1995 beendete er seine aktive Berufs-
tätigkeit.

Wir werden Herrn Cabbia ein ehrendes Andenken bewahren
und ihn als hilfsbereiten und pflichtbewussten Mitarbeiter in
Erinnerung behalten, der sich bei Vorgesetzten und Mitarbei-
tern großer Wertschätzung erfreute.

FONDIUM Singen GmbH
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Beschäftigte

„Wer einen Fluss überquert, muss die eine Seite verlassen.“
Mahatma Gandhi



Eduard Sauter

* 15.8.1923
† 24.8.2023

Die Trauerfeier fand in aller Stille statt.

Für die uns erwiesene Anteilnahme sprechen wir allen
unseren herzlichen Dank aus.

Karin Buldtmann mit Familie
sowie alle Angehörigen

Traueradresse:
Karin Buldtmann, Rielasinger Straße 25, 78224 Singen

Ein Lebenskreis hat sich vollendet.
Kraft und Wille haben sich erschöpft.

Wir haben in aller Stille Abschied genommen
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Gertrud Blaas

geb. Moser

* 24.11.1928 † 27.8.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Kosmas und Korina mit Sven
Andreas und Andrea mit Marco und Patrick
Elvira und Josef mit Pascal und Lisa
Jürgen und Andrea mit Chris und Levin
sowie alle Anverwandten

Herzlichen Dank

dem Personal vom Servicehaus Sonnenhalde (Singen) für die
liebevolle Pflege, Herrn Pfarrer Knobelspies für die
würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie allen, die ihre
Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Singen-Überlingen a.R., im September 2023



Danksagung

Rita Beyl



Herzlich möchten wir uns bei allen bedanken,
die unsere liebe Mama, Schwiegermama und Oma
im Leben schätzten, ihre Verbundenheit und Trauer
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten
und Rita auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Familie Beyl

Gottmadingen im September 2023

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Otto Mathäus Buhl

der im Alter von 85 Jahren verstarb.

Herr Buhl war über 9 Jahre für unser Unternehmen tätig.
In dieser Zeit arbeitete er als Packer in unserem Produktions-
bereich „veredelt“. Im April 1997 trat er in seinen wohlverdienten
Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit lernten wir Herrn Buhl
als sehr fleißigen, loyalen und zuverlässigen Mitarbeiter kennen,
der von Vorgesetzten und Kollegen gleichermaßen geschätzt
wurde.

Wir werden Herrn Buhl stets ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Geschäftsführung und Betriebsrat
Amcor Flexibles Singen GmbH

Du bist aus unserer Mitte gegangen,
aber nicht aus unseren Herzen.

Wilfried Aigner

* 24.2.1937 † 17.8.2023

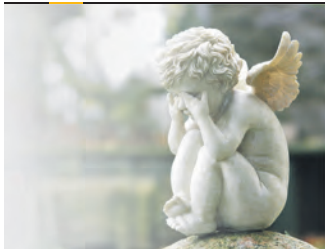
Es schmerzt sehr, einen so guten Menschen zu verlieren.

Es gibt uns aber Trost zu wissen,
dass so viele ihn gern hatten und sehr geschätzt haben.
Deshalb danken wir für die tröstenden Worte
- gesprochen oder geschrieben -
für den Händedruck und die Umarmungen,
wenn die Worte fehlten und
für die Begleitung auf seinem letzten Weg.

Elisabeth Aigner
Susanne und Christine mit Familien

Randegg, im September 2023

O



Der Lieben
gedenken,
mit dem ...

WOCHENBLATT

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 29.08.2023 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Dieter Klimke

Herr Klimke gehörte über 39 Jahre unserer Firma an. Er war über 26 Jahre Mitglied des Betriebsrates
und war 15 Jahre davon freigestelltes Mitglied des Betriebsrates. Herr Klimke hat sich in dieser Funktion
in besonderem Maße für die Belange der Belegschaft eingesetzt. Dafür möchten wir ihm unseren Dank
aussprechen. Anfang März 2000 trat Herr Klimke in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Klimke als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt,
der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.
Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeitende
Constellium Singen GmbH



*Gedanken - Augenblicke.
Sie werden uns immer an Dich erinnern, uns glücklich
und traurig machen und Dich nie vergessen lassen.*

Adelbert Graf

Ein herzliches Dankeschön allen, die sich mit uns in unserer tiefen Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an Herrn Pfarrer Gompper für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier, dem Musikverein Schlatt am Randen für die musikalische Begleitung und den ehrenden Nachruf.

Schlatt am Randen, im September 2023

Im Namen aller Angehörigen
Zita Graf mit Familie

Ein langer Leidensweg ist zu Ende.

Dr. Gudrun Engeser

geb. Weitbrecht
02.11.1946 - 30.08.2023
Ärztin

In Liebe

Werner Engeser mit Kindern, Enkeln und allen Angehörigen

Die Beisetzung fand im Kreis der Familie auf dem Waldfriedhof Singen statt.



Der Tod ist das Tor zum
Licht am Ende eines
mühsam gewordenen
Weges.

Franz von Assisi

Gott der Allmächtige holte ihn nach einem
schweren Leben zurück ins ewige Reich.

Albert Holenweg

* 18.5.1942 † 7.9.2023

In stiller Trauer

Michael Holenweg
Kurt und Ruth Holenweg
Max und Marika Holenweg
Ingrid Mayer-Kipper
sowie alle Anverwandten

Die Beerdigung findet im engsten
Familienkreis auf dem Friedhof in
Büßlingen statt.



Todesanzeige und Danksagung

*So wie du warst...
bleibst du hier!*

„Es ist schwer, wenn sich zwei Augen schließen,
die Hände ruh'n, die einst so viel geschafft –
wenn auch Tränen still und heimlich fließen:
Ein gutes Herz ist nun zur Ruh gebracht.“

Franz Mertens

* 12.04.1944 † 08.09.2023

In liebevoller Erinnerung
Ralph, Selina und Susanne
sowie alle Angehörigen

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme auf vielseitige Weise zum Ausdruck bringen.

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag,
den 18.09.2023 um 14 Uhr in der Waldruh St. Katharinen statt.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Winfried Kolberg

Besonders danken möchten wir Herrn Dr. Graf mit seinem Team, den Ärzten und Pflegekräften der Intensivstation, sowie dem Bestattungsinstitut Maier für die hervorragende Unterstützung.

Gottmadingen,
im September 2023

Hannelore Kolberg
Tanja und Markus Haltmeyer



Edith Steiner

geb. Fahr
* 05.08.1930
† 19.08.2023

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren, aber tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und Achtung ihm entgegengebracht wurden.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleiteten.

Gottmadingen,
im September 2023

Im Namen aller Angehörigen
Christina Hirling, geb. Steiner



*Gedanken - Augenblicke, sie werden uns immer
an Dich erinnern und uns glücklich machen
und Dich nie vergessen lassen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir nach langer
Krankheit Abschied von unserer lieben Mutter,
Schwiegmutter und Oma

Doris Schmid

geb. Mamber
* 7.8.1941 † 6.9.2023

Traueradresse:
Sabine Bölli
Kaiserstraße 9
78345 Moos

In lieber Erinnerung
Jörg mit Carmen
Sabine mit Thomas und Dominik

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Herzlichen Dank dem Hospiz Singen mit Team für die würdige und liebevolle Begleitung.



*Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*
(FRANZ VON ASSISI)

Maria Weber

geb. Jetschmanegg
*27.02.1935 †03.09.2023

Danke für die Zeit, die du uns geschenkt hast.
Danke für die Liebe und Freude, die wir erfahren durften.

Roland und Eva
Elke, Sabrina und Florian mit Lia
Alice mit Familie

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 15. September 2023
um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Maria Weber, Worblingerstr. 18, 78224 Singen

NACHRUF

Wir trauern um unsere Mitarbeiterin i. R.

Frau Maria Weber

die am 03. September 2023 im Alter von 88 Jahren verstorben ist. Frau Weber war bis zu ihrem Ausscheiden im Juli 1995 über 31 Jahre Mitarbeiterin in unserer Abteilung Verpackung Bereich Suppen und Saucen und wir haben sie in all diesen Jahren als äußerst zuverlässige, hilfsbereite und stets einsatzfreudige Mitarbeiterin erlebt, die bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung fand. Wir sind der Verstorbenen für ihre langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen



*Oft hast du andere froh gemacht
und stets an dich zuletzt gedacht,
du liebes treues Vaterherz,
nun ruhest du aus von deinem Schmerz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserem geliebten Vater, Schwiegervater und Großvater

Walter Köpfer

* 30.12.1940 † 07.09.2023

In stiller Trauer
Markus
Harald und Ute mit Lea, Jonas und Daniel
sowie alle Anverwandten

Steißlingen,
Franz-Xaver-Oexle-Str. 26

Die Beerdigung findet am Freitag, den 15. September 2023 um 11.00 Uhr
auf dem Friedhof in Steißlingen statt.

DANKSAGUNG

*Weinet nicht an meinem Grabe,
gönnet mir die ewige Ruh,
denkt, was ich gelitten habe,
eh ich schloss die Augen zu.*

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme in Wort und Schrift, in Geldspenden
sowie für das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte beim Heimgang meines lieben
Mannes, unseres Papas und Opas

Max Porzig

* 23. Januar 1947 † 03. August 2023

sagen wir hierdurch unseren herzlichen Dank.

Es war ein großer Trost zu wissen, wie geachtet und beliebt er war.
Er bleibt für immer der stumme Mittelpunkt in unserer Familie, an dem wir uns
aufrichten werden.

Unser besonderer Dank gilt dem Hospiz Horizont in Singen, Dr. Christoph Graf,
Dr. Andrea Ruff, der Sozialstation Hegau West für die Begleitung in schwerer
Krankheit sowie Herrn Dekan Hans-Georg Bühner für seine tröstenden Worte.

Gottmadingen, im September 2023 Sylvia Porzig und Kinder



Geliebter Papa,
Schwiegerpapa, Opa und
Ehemann,
wir haben deine Stimme im
Ohr, dein Bild im Kopf und
dich in unseren Herzen.

Wir werden dich niemals
vergessen!

In tiefster Trauer,
Deine Familie

TRAUERFEIER

findet am 17.09.2023 statt.
Adresse: **ESV-Südstern,
Steißlinger Str. 55, Singen**

Uhrzeit: 9:00 – 15:00 Uhr

Für Frauen:
Lörracherstr. 5, Singen

I dashuri Baba, Vjeherr,
Gjysh dhe Bashkëshort,
Ne kemi zërin tënd në vesh,
imazhin tënd në kokat dhe ty
në zemrat tona.

Ne kurrë nuk do te harrojmë!

Ne pikëllim të thellë,
Familja jote

E PAMJA

mbahet me datën 17.09.2023.
Adresa: **ESV-Südstern,
Steißlinger Str. 55, Singen**

Ora: 9:00 – 15:00

Për Femra:
Lörracherstr. 5, Singen

SELMAN SYLAJ

Geb. 03.04.1944

Gest. 22.08.2023

Ein erfülltes Leben hat sich vollendet.



Alfons Koch

Metzgermeister

*18.2.1931 †10.9.2023

In Liebe und Dankbarkeit
Christian und Christina
Verena und Arno
Nicolas und Annkatrin
David und Diamond mit Treasure, Salomon,
Adelphia und Ophelia
Ria und Valerio mit Rosalia
Jana, Moritz und Evangelia
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 22. September 2023 um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Arlen statt.

*Glücklich sind wir zwei gegangen, immer gleichen Schritts.
Was vom Schicksal Du empfangen, ich empfang es mit.
Einer war die Kraft des andern, einer des anderen Trost.*

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer für uns da war, lebt nicht mehr.

Wir trauern um meinen geliebten Mann, unseren herzensguten Papa, Schwiegervater,
allerbesten Opa und Uropa

Rolf Senghaas

* 15.09.1936 † 24.08.2023

Was uns bleibt sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerungen an viele schöne Jahre.

In Liebe
Deine Beate
Sabine und Peter
Michael und Melanie
Christine und Walter
Deine Enkel Nadine mit Daniel und Anna, Jasmin mit Louis,
Jessica, Natalie, Grisha, Joshua und Maylo

Wir nahmen im engsten Familienkreis von ihm Abschied.

*Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden,
und der Tag hat sich geneigt.
Lukas 24, Vers 29*



In Liebe und aufrichtiger Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem geliebten Mann, unserem herzensguten Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Günter Barzik

Maurermeister

*10.01.1937 † 11.09.2023

Deine Jutta
Gudrun & Uwe, Cordula & Ralph, Hartmut & Astrid, Ute & Thorsten
Christoph, Janina, Damaris, Carina, Benjamin, Manuel, Kevin, Fabien, Maya, Sara
mit Partnern
Kaisa, Oskar, Nora, Carla, Lionel, John
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Dienstag, den 19.09.2023 um 15.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof Singen in der großen Trauerhalle statt.

Traueradresse: Jutta Barzik, Feuchtmayerstraße 15, 78224 Singen



*Behaltet mich so in Erinnerung, wie ich in den schönsten
Stunden meines Lebens mit euch allen zusammen war.*

Es gibt nichts, was die Abwesenheit eines
geliebten Menschen ersetzen kann.
Je schöner und voller die Erinnerung,
desto härter die Trennung,
aber die Dankbarkeit schenkt in
der Trauer eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne wie
ein kostbares Geschenk in sich.

(Dietrich Bonhoeffer)

Sabine Honsel

geb. Bausch

* 25.03.1966 † 01.09.2023

In Liebe
Dein Gerold
Sarah mit Nils
Matthias mit Hanna
Deine Geschwister mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 15.09.2023, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Engen statt.
Seelenamt um 18.30 Uhr in der Stadtkirche in Engen.

NACHRUF

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserer langjährigen
Mitarbeiterin und geschätzten Kollegin

Sabine Honsel

die über 24 Jahre lang einen unermüdlichen Einsatz für unsere Firma zeigte.
Als kaufmännische Sachbearbeiterin war sie ein wertvolles Mitglied unseres Teams und hinterlässt
eine schmerzliche Lücke. Ihr Wissen und Engagement haben unser Unternehmen maßgeblich
gestützt. Wir werden sie als wertvolle Mitarbeiterin, liebe Kollegin und warmherzigen Menschen
stets in Erinnerung behalten. Unsere Gedanken sind in dieser schweren Zeit bei ihrer Familie.

Im Namen der Geschäftsleitung und der gesamten Belegschaft
der Rollwalztechnik Abele + Hölthich GmbH
Engen, September 2023

SINGENER MUSEUMSNACHT MIT KUNST UND KULTUR

DIE MUSEUMSNACHT BIETET WIEDER EIN GRENZENLOSES PROGRAMM

Ein grenzübergreifendes Event geht in die nächste Runde: Am Samstag, 16. September, findet die traditionelle Museumsnacht Hegau-Schaffhausen statt. 73 Kunst- und Kulturorte in 13 Städten und Gemeinden laden dazu ein, das künstlerische und kulturelle Angebot der Region zu genießen.

"Es freut uns, dass wieder viele Künstlerinnen und Künstler beteiligt sind", sagte **Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler**. Die Nachfrage nach der Museumsnacht zeige, dass sie in den Köpfen und Herzen vieler Menschen verankert sei. Kunst und Kultur seien Medien, die grenzübergreifend funktionieren. Für den Schaffhauser **Stadtrat Raphael Rohner** ist die Museumsnacht in Zeichen von friedlichem Zusammenleben und Nachhaltigkeit. "Wir sind ein großer, reichhaltiger Kulturraum", sagte er.

Dem stimmte auch **Patrick Strasser, Regierungsrat des Kantons Schaffhausen**, zu. Die Museumsnacht sei ein wunderbares Beispiel der Zusammenarbeit und gehöre zu den Highlights des Jahres. Er freute sich auch darüber, dass es Menschen gibt, die bei diesem Event das erste Mal mit Kultur in Berührung kommen. "Für diese ist es ein Türöffner." Aus Schweizer Sicht ist die Museumsnacht in diesem Jahr noch bedeutsamer. Denn in diesem Jahr



Sie freuen sich auf die Museumsnacht Hegau-Schaffhausen (von links): Thomas Warndorf (MAC Museum Art and Cars), Raphael Rohner (Stadtrat Stadt Schaffhausen), Catharina Scheufele (Fachbereitsleiterin Kultur und Tourismus Singen), Bernd Häusler (Oberbürgermeister Singen), Alexandra Lamparter (Museumsnacht Hegau-Schaffhausen), Patrick Strasser (Regierungsrat Kanton Schaffhausen) und Markus Späth-Walter (Präsident Verein Museumsnacht Hegau-Schaffhausen).

feiern die Eidgenossen das 175-jährige Bestehen ihrer Bundesverfassung. Aus diesem Anlass können Kantons- und Regierungsratssaal Schaffhausen besichtigt werden. "Ein kleiner Tipp" vom Regierungsrat.

Auch auf deutscher Seite gibt es Pre-

mieren, wie **Catharina Scheufele, Fachbereitsleiterin für Kultur und Tourismus Singen**, erläuterte: "Es

gibt immer wieder etwas Neues zu entdecken." So ist die SBB zum ersten Mal beteiligt und präsentiert am

Singener Bahnhof einen Ausstellungszug, in dem Besucher über die

Eisenbahngeschichte am westlichen Bodensee informiert werden. Das Ziel sei es zudem, auch jüngere Menschen anzusprechen. Beispiel dafür sei etwa ein Manga-Abend, der in der Stadtbibliothek stattfinden wird. Auch unter den Kulturschaffenden finden sich junge Menschen: Zum Beispiel Schülerinnen und Schüler des Hegau-Gymnasiums, die im Rathaus Gemälde, Fotografien und Plastiken des Leistungskurses Kunst zeigen.

Markus Späth-Walter, Präsident des Vereins Museumsnacht Hegau-Schaffhausen, zeigte sich regelrecht begeistert von den diesjährigen Angeboten. Es sei "eine Explosion von Fülle und Kreativität".

Text ©: Tobias Lange, WOCHENBLATT

DAS PLUS AN GESCHMACK



RANDEGGER.DE

Immer ein guter Werbepartner!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigerstrasse 2A | 78224 Singen
Tel: 07731 / 8800-0 | Fax: 07731 / 8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

STADTTHEATER Schaffhausen



DIE MUSEUMSNACHT IM STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

WIE EIN THEATERSTÜCK ENTSTEHT

Lesung aus dem legendären Theaterglossar von Karel Čapek
18:00 / 18:30 / 19:00, Foyer 2. Stock (20. Min)

VORHANG AUF, BÜHNE FREI!

Offene Theaterprobe zum Kinderstück «Der kleine Wassermann»
20:00 / 20:30 / 21:00, Bühne (20. Min)

VON DER KERZE ZUM INTELLIGENTEN SCHEINWERFER

Die Geschichte der Theaterbeleuchtung
22:00 / 23:00, Bühne (20. Min)

GRÜSSE AUS DEM GIFTSCHRANK

Die übelsten Verrisse in 150 Jahren Stadttheater-Geschichte
21:30 / 22:30, Bühne (20. Min)

Stadttheater Schaffhausen
Herrenacker 23, 8200 Schaffhausen, Schweiz
MO-FR 16:00-18:00 SA 10:00-12:00
+41 (0) 52 625 05 55

www.stadttheater-sh.ch

Energiezukunft leben



www.eks.ch



STADTHALLE SINGEN

FAMILIE FLÖZ HOKUSPOKUS

Mi 4. Oktober



Die neue Spielzeit startet!

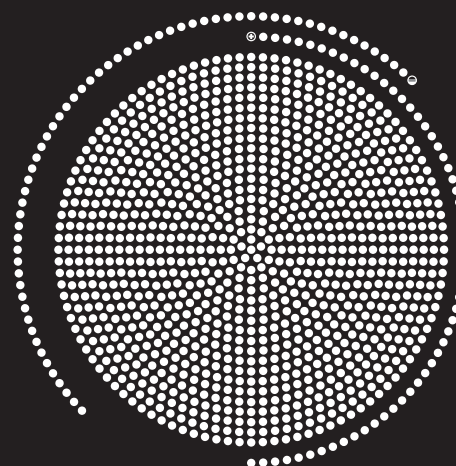
www.stadthalle-singen.de

SINGEN KulturPur



Erleben Sie KulturPur in Singen am Hohentwiel

www.singen-kulturpur.de



SAMSTAG 16. SEPTEMBER 2023 / 17.00 BIS 24.00 UHR

MUSEUMSNACHT 2023 HEGAU-SCHAFFHAUSEN

WWW.MUSEUMSNACHT-HEGAU-SCHAFFHAUSEN.COM

Singen

Färbe zeigt mit Woyzeck in die Gegenwart

Diese Spielzeiteröffnung der Färbe war noch ein Sommerfest, im krachend vollen Theatersaal. Aber der Herbst ist ja zumindest vom Datum her im Anflug – und auf den wurde hier beim Theaterfest schon mal mächtig Appetit gemacht. **Veronika Netzhammer, Vorsitzende des Fördervereins**, übernahm die Begrüßung der vielen Gäste. In diesem Jahr hatte das Theater für „Merlin oder Das wüste Land“ den Baden-Württembergischen Privattheaterpreis in Offenburg geholt, darauf „sind wir vom Förderverein ganz stolz“, so Veronika Netzhammer. Weiter auf dem richtigen Weg für eine Kultureinrichtung mit hoher Strahlkraft sei man mit der Lei-



Höhepunkt des Abends war die Probe einer Szene der „Rocky-Horror-Revue“ für das Engener Equinox. swb-Bild: Oliver Fiedler

tung des Theaters durch **Cornelia Hentschel** und der Ballettschule durch **Ines Kuhlicke**. In der Verwaltung mache dabei besonders **Kulturamtsleiterin Catharina Scheufele** den Weg frei. Cornelia Hentschel konnte erst mal eine richtig erfolgreiche Saison bilanzieren. Die wurde gekrönt von dem Privattheaterpreis in Offenburg und feierte ein grandioses Finale mit Molières „Menschenfeind“ im Sommertheater. Durch eine Mieterhöhung, Tarifierhöhungen für die SchauspielerInnen und die Energiekosten habe man einen Hilfescrei ausgerufen, der bei der Stadt erhört wurde. **OB Bernd Häusler** bestätigte, dass man den Zuschuss der

Stadt auf 330.000 Euro von bisher 290.000 Euro angehoben habe. Die Färbe kann am 18. Oktober ihren 45. Geburtstag feiern, erwähnte Cornelia Hentschel, bevor es an den weiteren Ausblick ging. Die neue Spielzeit wird mit Woyzeck und damit einem gewaltigen Klassiker beginnen. Inszenieren wird diesen **Andreas von Studnitz**. „Ich hoffe die Haltung dafür Interessantes daraus zu machen“, deutete er an. Er interpretiert es als Stück der Unfähigkeit, mit dem Leben zurechtzukommen. Bühnen ist für ihn ein welthaltiger und absolut aktueller Autor, auch wenn dieses Stück unvollendet blieb und Deutungen in alle Richtungen

offen lässt. Es wurde angedeutet, dass sich die „Basilika“ als Spielstätte ganz neu verwandeln werde. „Mosers Schweigen“ aus der vergangenen Spielzeit soll in dieser Saison noch einmal auf die Bühne kommen, schon weil es in dieser Inszenierung so hohe Wellen geschlagen hatte. Fast jedes Wochenende werde es Gastspiele in der Färbe geben, wurde weiter angekündigt. Die Färbe wird auch bei der Inszenierung „Equinox“ am 23. September in Engen mit einer „Rocky-Horror-Revue“ mitwirken. Mit den städtischen Bibliotheken und der Ceje-AG in der Hohentwiel-Gewerbeschule wird es eine literarische Matinee am 8. Oktober geben. Oliver Fiedler

- Anzeigen -



57. HERBSTFEST DER MUSIKKAPELLE EHINGEN VOM 15. - 17. & 22. - 24. SEPTEMBER

EIN HIGHLIGHT FÜR GROSS UND KLEIN



Das Herbstfest lockt, wie hier 2022, Jahr für Jahr zahlreiche Besucher in das riesige Zelt auf dem Ehinger Festplatz swb-Bild: Ute Mucha

Der Festplatz in Ehingen wird an den Wochenenden vom 15. bis 17. September und vom 22. bis 24. September zum Schauplatz des alljährlichen Herbstfestes der Musikkapelle Ehingen. Mit einem abwechslungsreichen Programm und kulinarischen Köstlichkeiten lockt das Fest wieder zahlreiche Besucher aus nah und fern an. Für den Auftakt des ersten Herbstfestwochenendes am Freitag, 15. September, sorgt der Musikverein Wangen am See. Nach dem Bieranstich mit Bürgermeister Bieranck folgt bei freiem Eintritt die Band »Hirschbuben«. Mit ihrer mitreißenden Musik und ihrer energiegeladenen Bühnenpräsenz sorgen sie für beste Stimmung und garantieren einen gelungenen Start in das Festwochenende. Am Samstag, 16. September, unterhält der Musikverein Beuren an der Aach, bevor im Anschluss dann Rock Frog (Froschenkapelle Radolfzell) ab 21 Uhr auf der Bühne mit moderner Blasmusik einen unvergesslichen Partyabend verspricht. Zum Frühschoppen begrüßt der Musikverein Honstetten am Sonntag, 17. September, gefolgt vom Musikverein Güttingen. Für einen gelungenen Abschluss des ersten Wochenendes sorgen

ab 16 Uhr bei freiem Eintritt die Randemusikanten mit ihrem breitgefächerten musikalischen Repertoire. Auch das zweite Wochenende des Herbstfestes hält musikalische Highlights bereit: Den zweiten Freitagabend eröffnet der Musikverein Mühlhausen ab 18 Uhr das Festzelt. Ab 20 Uhr heizt die Gretelband den Besuchern ordentlich ein. Mit ihrer Mischung aus Rock, Pop und klassischer Blasmusik sorgen sie für eine einzigartige Atmosphäre. Der Musikverein Barmen sorgt dann am Samstag, 23. September, für ein Warm-up. Später ab 21 Uhr steht dann die Partyband Shark auf der Bühne. Diese verspricht eine einmalige Fete: Mit aktuellen Hits und Klassikern aus der Musikgeschichte bringen sie das Festzelt zum Beben. Der abschließende Sonntag, 24. September, startet mit dem Musikverein Liptingen gefolgt vom Musikverein Watterdingen-Weil. Den krönenden Schluss des Herbstfestes bildet am Sonntag die Mindersdorfer Bauernkapelle. Mit traditioneller Blasmusik und ihrem unverwechselbaren Sound sorgen sie für einen gelungenen Ausklang des Festes. Neben der musikalischen Unterhaltung erwartet die Besucher

auch ein kulinarisches Highlight: Wie jedes Jahr wird die berühmte Schlachtplatte serviert, begleitet von deftigen Beilagen und frischem Brot. Für diejenigen, die es lieber etwas süßer mögen, gibt es auch eine große Auswahl an süßen Leckereien. Das Herbstfest der Musikkapelle Ehingen verspricht zwei

abwechslungsreiche und unterhaltsame Wochenenden für die ganze Familie. Besucher des Festes kommen in den Genuss einer einzigartigen Atmosphäre, guter Musik und von leckerem Essen.

Die Musikkapelle Ehingen freut sich auf zahlreichen Besuch!



15.-17. & 22.-24. September

Freitag, 15. September 18.00 Uhr Einstimmung mit dem Musikverein Wangen am See 20.00 Uhr Bieranstich mit den Hirschbuben Eintritt frei	Freitag, 22. September 18.00 Uhr Einstimmung mit dem Musikverein Mühlhausen 20.00 Uhr Unterhaltung durch die Rock Frog Eintritt frei
Samstag, 16. September 18.00 Uhr Warm-Up mit dem Musikverein Harmonie Beuren an der Aach 21.00 Uhr große Zeltparty mit POP Eintritt 10 €	Samstag, 23. September 18.00 Uhr Warm-Up mit dem Musikverein Barmen 21.00 Uhr große Zeltparty mit SHARK Eintritt 10 €
Sonntag, 17. September 11.00 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Honstetten 13.30 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Güttingen 16.00 Uhr Ausklang mit den Rock Frog Eintritt frei	Sonntag, 24. September 11.00 Uhr Frühschoppenkonzert mit dem Musikverein Liptingen 13.30 Uhr musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Watterdingen-Weil 16.00 Uhr Herbstfest-Ausklang mit der Mindersdorfer Bauernkapelle Eintritt frei

Mehr Infos unter www.herbstfest.de



Mühlhausen-Ehingen
Gemeinde

Wir wünschen allen Besuchern des Ehinger Herbstfestes viel Spaß.

UNSER BETON:
KOSTENBEWUSST,
FAIR, NACHHALTIG!
www.betonwerk-kohler.de

Wir produzieren für die Musikkapelle Ehingen die Herbstfest-spezialitäten und wünschen viel Erfolg beim 57. Herbstfest.

ENGLER
· metzgerei ·
engler-metzgerei.de

– Anzeigen –

» MEHRTAGES-EVENTS

GAILINGEN

| 16.09. bis 17.09. | 19. Töpfermarkt Gailingen. Aussteller aus dem gesamten Bundesgebiet präsentieren traditionelle und moderne Handwerkskunst vom Feinsten. Für die kleineren Besucher wird es ein Kindertöpferzelt geben. Infos unter www.maerkte.info.

» DO. 14.09. FÜHRUNGEN

ENGEN

Freilichtbühne, Hauptstr. 11 | 19:00 Uhr | »Von Hexerei, Pest und Krieg – dem Sterben zum Trotz«. Eine historische Erlebnisführung – Engen um 1640. Eintauchen in den harten Lebensalltag der Menschen im 30-jährigen Krieg. Für Jugendliche unter 16 Jahren nicht geeignet. Weitere Informationen unter www.engen.de.

RADOLFZELL

Villa Bosch | 15:30 Uhr | Kunst ausleihen in der Artothek. Gegen eine geringe Gebühr können dort Kunstwerke für einen Zeitraum von zwei bis vier Monaten ausgeliehen werden. Zur Auswahl stehen Gemälde und Skulpturen. Infos zur Artothek sowie der aktuelle Katalog unter: www.villabosch-radolfzell.de/artothek-kunst-zum-ausleihen/

HANDEL/SHOPPING

STOCKACH

Haupt- teils Pfarrstrasse | 08:00 Uhr | Krämermarkt. Buntes Markttreiben in Stockach! An rund 50 Marktständen werden in der Oberstadt verschiedene Waren, unter anderem Kleidung, Kurzwaren und Speisen angeboten. Infos: www.stockach.de

KINDER

STOCKACH

Bürgerhaus Adler Post | 16:00 Uhr | Abschlussparty des Ferienleseclubs. Knifflige Buchstabenrätsel, Lückentexte, Wörterpuzzle und witzige Zungenbrecher - und als Zugabe: lustige Sommerlese-Hits und Klassiker als Lesetheater in verteilten Rollen. Danach werden die Urkunden verliehen und es gibt etwas zu knabbern und zu trinken. Anm. bei Abgabe Leselöcherbuch.

» FR. 15.09.

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 17:00 Uhr | Öffentliche Führung im Stadtmuseum: Kunst & Kurioses. Kurzbeschreibung Bei einem Glas Wein eintauchen in die spannende Geschichte Stockachs. Über 100 Objekte zu sieben Themen erzählen von Krisen und Kriegen, vergangenem Alltag, faszinierender Kunst und »True Crime«, den Verbrechen unserer Vorfahren. Tickets und weitere Informationen unter www.stockach.de.

KONZERTE

RADOLFZELL

Milchwerk | 20:00 Uhr | Abschlusskonzert der Sommerakademie. Im Abschlusskonzert präsentieren sich die Teilnehmenden der Meisterklasse

mit der Südwestdeutschen Philharmonie und sorgen für ein mit Spannung erwartetes Konzerterlebnis. VVK bei Tourist-Information Radolfzell oder Musikschule Radolfzell. Infos unter www.radolfzell-musikschule.de/sommerakademie.

» SA. 16.09. FÜHRUNGEN

GAIENHOFEN

Hesse Museum Gaienhofen | 14:30 Uhr | Museumsführung durch die Dauerausstellung zu Hermann Hesses Leben und Werk. Hermann Hesse und sein erstes Haus« und die Abteilungen Literatur- und Künstlerlandschaft Hörli. Telefonische Anmeldung erwünscht. Weitere Infos unter: www.hesse-museum-gaienhofen.de. **Hermann-Hesse-Haus, Hermann-Hesse-Weg 2** | 12:00 Uhr | Hermann

Hesses Garten in Gaienhofen – Damals und Heute. Die fachkundige Führung stellt den einzigen Garten des berühmten Dichters Hermann Hesse rund um das eigene Haus vor, der nach sorgfältiger Restaurierung nach seinen Plänen heute wieder erlebbar ist. Anm. erf. unter 07735 / 440653, Weitere Infos unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de

SINGEN

| 17:00 Uhr | Museumsnacht Hegau-Schaffhausen. Grenzüberschreitend Kunst und Kultur genießen – eine Nacht lang Museen, Galerien und viele weitere Veranstaltungsorte erkunden, Menschen treffen, Gespräche führen und sich über vielfältige Angebote freuen. Eintritt frei. Das Programm und weitere Informationen unter www.museumsnacht-hegau-schaffhausen.com.

STOCKACH

Loreto-Kapelle | 15:30 Uhr | Orgelführung in der Loreto-Kapelle. In einem kleinen Orgelkonzert mit Kantor M° Zeno Bianchini kann man die einmalige Klangqualität in dem wunderschönen Rahmen der Loreto-Kapelle erleben. Weitere Informationen unter www.stockach.de.

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 17:15 Uhr | Kurzführungen zur Museumsnacht Hegau-Schaffhausen. Zur Museumsnacht Hegau-Schaffhausen finden ab 17:15 Uhr alle 2 Stunden Kurzführungen im Stadtmuseum statt. Weitere Infos unter www.stockach.de.

VORTRÄGE

SINGEN

Waldeckhalle, Friedinger Str. 11 | 10:00 Uhr | Tag der offenen Tür

BREYER

KOMM VORBEI!

GEORG-FISCHER-STR. 40 · 78224 SINGEN

TAG DER AUSBILDUNG
10–14 Uhr
16.9.

www.breyer.world

theater 88

Die Revisorin

KOMÖDIE
NACH NIKOLAI GOGOL
REGIE: WALTER MILLNS
TEXT: PAUL STEINMANN UND PETER FISCHLI

AULA RAMSEN
15. – 30. September 2023

Alle Spieldaten und Infos unter:
www.theater88.ch

HAUPTSPONSOR:
RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Unteres-Rhein

15 Trucks, an allen Tagen tolle Stimmung mit angesagten DJ's

STREETFOOD

Picknick
EINTRITT FREI

15.-17.09.23 BODMAN AM SEEUM HAFEN

Fr: 17.30 - 22.00 h / Sa: 11.30 - 22.00 h / So: 11.30 - 19.00 h

In der Küche zaubern lernen.

Bei der AOK-Kochshow machen wir gemeinsam mit Kochprofis den Topf auf. Freuen Sie sich auf Tipps, Tricks sowie leckere und gesunde Rezeptideen. Mehr unter aok.de/bw/kochshow

AOK Kochshow

Termin 11.10.2023, Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:00 Uhr

Treffpunkt Stadthalle Singen
Hohgarten 4, 78224 Singen

AOK – Die Gesundheitskasse Hochrhein-Bodensee

Anmeldung unter Telefon 0711 6525 24867

Kursnummer 50 375 281 – Die Teilnahme ist kostenfrei!

GESUNDNAH

AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse.

AOK

Meister Vereinigung
DAS BESTE AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

– Anzeigen –

Stadt-Turnverein Singen 1883 e. v.. Anlässlich des 140-jährigen Jubiläums des Stadt-Turnverein Singen 1883 e.V. werden sich an diesem Tag alle Abteilungen vorstellen.

Wein eintauchen in die spannende Geschichte Stockachs. Über 100 Objekte zu sieben Themen erzählen von Krisen und Kriegen, vergangenem Alltag, faszinierender Kunst und »True Crime«, den Verbrechen unserer Vorfahren. Tickets und weitere Informationen unter www.stockach.de.

» SO. 17.09. FÜHRUNGEN

BLUMENFELD

Schloss Blumenfeld, Schloßstr. 12 | 13:30 Uhr | Historische Schlossführung. Es thront seit 500 Jahren auf einem mächtigen Felsen hoch über dem Wasserfall der Biber. Schicht auf Schicht bergen die Mauern Relikte aus allen Epochen der wechselhaften Nutzung. Im Anschluss an die Führung ist eine Einkehr im Schloss-Café möglich. Weitere Informationen unter www.tengen.de.

GAIENHOFEN

Hermann-Hesse-Haus, Hermann-Hesse-Weg 2 | 10:30 Uhr | Mia Hesse geb. Bernoulli – Gaienhofener Alltag neben Hermann Hesse. Sehnsüchte, Freude und Enttäuschungen. Ein Frauenleben um 1900 im Schatten des begabten Mannes. Anm. erf. unter 07735 / 440653 oder www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

Hermann-Hesse-Haus, Hermann-Hesse-Weg 2 | 14:30 Uhr | Reformierte Lebensart um 1900 – Einfluss auf Mia und Hermann Hesse in Gaienhofen. Beim Rundgang mehr erfahren über architektonische Farb- und Formsprache und über die reformgeprägte Haushaltsführung der Familie Hesse, ihren Reform-Kleidungsstil, Vegetarismus, Kinder-Erziehung u. a. m. Anm. erf. Unter 07735 / 440653 oder www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt« | 17:00 Uhr | Öffentliche Führung im Stadtmuseum: Kunst & Kurioses. Kurzbeschreibung Bei einem Glas

KONZERTE

STOCKACH

St. Oswald-Kirche, Kirchhalde 4 | 19:00 Uhr | 12. Stockacher internationale Orgelkonzertreihe 2023. Nationale und internationale Künstler konzertieren gerne an der Orgel. Dieses Jahr gibt es Orgelkonzerte zur Einweihung der renovierten Kubak-Orgel. Eintritt frei – um Spenden wird gebeten. Weitere Informationen unter www.stockach.de.

» MO. 18.09. FÜHRUNGEN

TENGEN

Lochhütte | 16:00 Uhr | Kräuterführung »Die wilden Früchte des Herbstes«. Wilde Früchte des Herbstes ansehen, ihre Verwendung kennenlernen und einen wilden, bunten Essig zubereiten. Ein kleiner wilder Imbiss, darf natürlich nicht fehlen. Anm. erf. unter Tel. 07736 / 9233-13. Infos unter www.tengen.de.

» MI. 20.09. TANZ/BALLETT

GOTTMADINGEN

Anneliese-Bilger-Platz 1 | 14:00 Uhr | Senioren TanzTreff. Immer donnerstags, 14:00 bis 15:45 Uhr. Mit klassischer Musik von früher! Eintritt € 3,- pro Person. Tanzwerk95 – by Fabio Caputo. Tel. 07731 / 9224259 oder www.tanzwerk-95.de.



Historische Schlossführung, am Sonntag, den 17. September 2023 um 13:30 Uhr im Schloss Blumenfeld. Es thront seit 500 Jahren auf einem mächtigen Felsen hoch über dem Wasserfall der Biber. Schicht auf Schicht bergen die Mauern Relikte aus allen Epochen der wechselhaften Nutzung des Schlosses, das einst vom Deutschen Ritterorden erbaut wurde. Wer waren diese Ritter und warum errichteten sie hier ein Schloss? Damit stellten sie bis heute jede Generation erneut vor die schwierige Frage, wie ein solch großes, verwinkeltes Gebäude sinnvoll genutzt und belebt werden kann. Im Anschluss an die Führung ist eine Einkehr im Schloss-Café möglich. Weitere Informationen unter www.tengen.de. Copyright: Kerstin

» AUSSTELLUNGEN

BÜSINGEN

Alte Schmiede, Junkerstraße 59. »Eisen trifft Leinwand« Ausstellung Viviane Baier-Angi aus Frenkendorf und Kurt Niggli aus Basel. Acryl-/Tusch- und Ölbilder und Stahlskulpturen. Weitere Informationen unter www.alte-schmiede-buesingen.de.

GAIENHOFEN

Hermann-Hesse-Weg 2. Hesses Garten für Individualisten-Erkundung auf eigenen Faust. Während des Aufenthalts besteht die Möglichkeit, jeweils um 12:30 Uhr im Rahmen eines Vortrags die Zeit der Familie Hesse in Gaienhofen einzuordnen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, Details aus dem Hausinneren in Form einer Filmcollage im Speisezimmer zu erleben. Donnerstags bis einschließlich Sonntag. Tel. 07735 / 440653. Infos unter www.mia-und-hermann-hesse-haus.de.

MESSKIRCH

Schloss Meßkirch, Kirchstr. 7. Kunst im Landkreis Sigmaringen. Die Ausstellung findet in der Kreisgalerie statt. Öffnungszeiten: Fr. bis So. sowie an Feiertagen, während der Sommerferien in Baden-Württemberg zusätzlich Mo. und Mi., 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Infos unter www.messkirch.de.

RADOLFZELL

Villa Bosch, Scheffelstrasse 8. Radolfzeller Kunst. Insgesamt zwölf Kreative werden ihre Kunstwerke auf den zwei Stockwerken der Villa Bosch präsentieren. Weitere Infos unter www.villabosch-radolfzell.de/radolfzellerkuenstler. **Waldfriedhof, Kapellenweg. Neue Kunst auf Skulpturenpfad.** Drei neue Kunstwerke auf dem Skulpturenpfad auf dem Radolfzeller Waldfriedhof zu entdecken! Bereichert wird die beliebte Freiluft-Kunstaustellung um Werke von Birgit Rehfeldt und Rüdiger Seidt.

SINGEN

MAC Museum Art & Cars

MAC1 Gemälde von Norman Liebman und US-Cars

MAC1 Galerie (Eintritt frei)

Debora Weisser - Between the [lines] lights. SUL ist jetzt. Von der Kunst der Reflexion und Expansion.

Level 1. Power Legends Dodge Viper und Bildnerischer Kosmos von Günter Scholz

Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der Design-Werkstatt Erdmann & Rossi; zusammen mit Pop-Art Kunst von **James Francis Gill** – 60 Jahre Women in Cars. Die Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein.

Level 3. Giorgetto & Fabrizio Giugiaro - Autodesigner des Jahrhunderts & **Thüga Erlebniswelt.**

Level 4. MAC-Fahrzeugsammlung sowie Auto-Fotografien von Dirk Patschkowski. Weitere Infos zu MAC1 und MAC2: www.museum-art-cars.com

STOCKACH

Kulturzentrum »Altes Forstamt«. **Salmannsweilerstraße 1. Sonderausstellung: Kunst & Kurioses – Geschichte & Geschichten.** Eine interaktive Ausstellung, die die Besucher mitnimmt auf eine spannende und einzigartige Entdeckungstour durch die Stadt. Von Kuriositäten aus der Stadtgeschichte über Berühmtheiten wie die Zizenhausener Terrakotten bis hin zu Bildern aus den Kunstsammlungen. Weitere Infos unter www.stockach.de.

» VORSCHAU

RADOLFZELL

Do., 05.10., 18:30 Uhr, Milchwerk. Vortrag: **Joey Kelly – No Limits.** Joey Kelly referiert in seinem Vortrag No Limits – Wie schaffe ich mein Ziel eindrucksvoll seinen Lebensweg als Unternehmer, Ausdauer- und Extremsportler, den er mit Ausdauer, Zielen, Willen und Leidenschaft konsequent verfolgt. VVK Injoy Fitnessclubs Rielasingen, Engen, Stockach. Infos unter www.milchwerk-radolfzell.de.

» MUSEEN

■ Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49 (0)7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. geschlossen.
Eintritt: 3,- Euro,
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

■ Stadtmuseum Radolfzell

Seetorstraße 3, Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
Öffnungszeiten:
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
www.stadtmuseum-radolfzell.de

■ Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr
Eintritt: 5,- €, ermäßigt 3,- €, Eintritt frei für Kinder bis 7 Jahre, Eintritt frei donnerstags für alle Besucher.
www.kunstmuseum-singen.de

■ MAC Museum Art & Cars

MAC 1, MAC 2
Parkstraße 1+5, Singen
Öffnungszeiten:
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. & Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr,
(letzter Einlass 17:00 Uhr);
Mo. – Di. Ruhetag
Eintrittspreise:
www.museum-art-cars.com

■ Archäologisches Hegau-Museum

Am Schlossgarten 2, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267
Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen,
Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. 14:00 – 17:00 Uhr,
feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;
Eintritt: frei.
www.hegau-museum.de

■ Stadtmuseum

»Altes Forstamt« Stockach
Salmannsweilerstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo. + Sa. von 10:00 – 13:00 Uhr
Di. + Fr. von 10:00 – 17:00 Uhr
www.stockach.de

■ Hesse Museum Gaienhofen

Kapellenstraße 8, Gaienhofen
Tel. +49 (0)7735 / 440949
Öffnungszeiten ab Mitte März:
Di. – So., 10:00 – 17:00 Uhr
Öffnungszeiten ab November:
Fr. + Sa., von 14:00 – 17:00 Uhr
So., 10:00 – 17:00 Uhr
Eintritt 6,- €, ermäßigt 4,- €
www.hesse-museum-gaienhofen.de

■ Campus Galli Meßkirch

Öffnungszeiten:
01.04. – 28.10.2023
von 10:00 – 18:00 Uhr
29.10. – 05.11.2023
von 10:00 – 17:00 Uhr
Montag Ruhetag
Buchungen unter
Tel. 07575 / 2061423
www.campus-galli.de

tanzschule  **vögtler** adty

güttingerstraße 19 • 78315 radolfzell
www.tanzschule-voegtler.de

Kostenlose Schnupperstunden am 16.09.23
Genauer Terminplan auf der Homepage
Unsere neuen Tanzkurse starten ab dem 18.09.23

Vom 16. Sept. bis 5. Nov.
hommer wieder uf !
Homboller
Besenstüble

Öffnungszeiten: Mi. – Fr. ab 18.00 Uhr, Samstag ab 16.00 Uhr
Sonn- u. Feiertag ab 11.00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag

Es lädt herzlich ein: Fam Buhl, Hofgut Homboll
78247 Weiterdingen, Tel. 0 77 39 / 236, Fax 1485



TÖPFERMARKT GAILINGEN

 **Rhein Ufer Park**  

16/17. Sept. Sa/So 10 - 18 Uhr **www.maerkte.info**

Eintritt 2,- Euro

Besuchen Sie unsere große Garagentor-Ausstellung!

Hausmesse für Tore & Antriebe

Freitag, 15. September von 10:00–17:00 Uhr
Samstag, 16. September von 10:00–17:00 Uhr

- Messepreise für Neutore und kostenlose Fachberatung
- Sonderangebote bei Lager- & Ausstellungstoren

 **Pfullendorfer**®
TOR-SYSTEME

Kipptorstraße 1 – 3
Ortsteil Aach-Linz
88630 Pfullendorf
Telefon: 07552 2602-0

Riesen-Flohmarkt

findet statt! Einfach vorbeikommen! Ohne Anmeldung!
Sa., 16.09.2023, Radolfzell, Messeplatz, Friedrichstr. 28
9 - 16 Uhr, Aufbau ab 7 Uhr, pro m 9,- €
Info: Tel. 0172 / 7 97 60 02 • www.geros-flohmarkt.de